

## Rechenschaftsbericht des VCD Bayern 1.10.2024 bis 30.9.2025

vorgelegt auf der Landesmitgliederversammlung am 11. Oktober 2025 in München

### Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung.....	4
Der Landesvorstand seit 19. Oktober 2024 .....	4
Vorstandssitzungen .....	4
Geschäftsverteilungsplan des Landesvorstands vom 1. Dezember 2024 .....	5
Mitgliederversammlung und Bayerntreffen 2024 .....	5
Bayerntreffen plus (online) .....	6
Das Landesbüro .....	7
Mitgliederentwicklung und Mitgliederwerbung im VCD Bayern .....	7
Anhaltewege Tempo 30 und Tempo 50 – Verleihangebot für Bodenbanner .....	7
Testimonials.....	7
Messen, Parteitage, Infostände, Aktionen .....	8
Mobilitätskongress und Bahnkongress .....	8
Donaufest in Niederalteich .....	8
SPD-Landesparteitag in Landshut .....	8
Mitgliederrundbrief und Spendenwerbung.....	8
Kreisverbände und Gliederungsbeauftragte .....	8
Bundesverband, Länderrat, andere VCD-Landesverbände .....	9
Verbandsreform, VCD 4.0.....	9
Der Länderrat des VCD .....	10
AK „Netzwerk Reaktivierung“ des Länderrats.....	10
AK Finanzen des Länderrats.....	10
Bundesdelegiertenversammlung.....	10
VCD-Akademie des Bundesverbandes .....	10
Arbeitskreis Aktive Mobilität .....	10
Bundesweiter VCD-Arbeitskreis ÖPNV .....	10
Bundesweiter VCD-Arbeitskreis Flugverkehr.....	10
Andere Landesverbände .....	11
Finanzen .....	11
Fördertopf .....	12
Der Fördertopf am 31. Dezember 2024.....	13
Der Fördertopf am 31. August 2025 .....	14
Newsletter, Internet, Social Media.....	15
Aktivenrundbrief.....	15
Newsletter und andere Verteiler .....	15
Internet.....	15
Soziale Medien: Facebook, X (vormals Twitter), Instagram .....	15
VCD-Bibliothek .....	15
Lobbyarbeit, Teilnahme an Veranstaltungen .....	16
Start des Klimastreifen-Zuges .....	16
Radallianz Bayern.....	16
Verkehrssicherheitskonferenz in Nürnberg .....	16
Runder Tisch Fahrrad der BEG .....	16
Bahnstrecke Forchheim – Eggolsheim viergleisig .....	16
Franken-Sachsen-Magistrale .....	16
Bayerischer Eisenbahn-Empfang in Fürth .....	16
Reaktivierung der nördlichen Hesselbergbahn.....	17
Bayerischer Staatspreis Logistik und Transport .....	17

Kooperation von Trenitalia, ÖBB & DB .....	17
Einweihung Bahnhofsumbau Bad Staffelstein .....	17
Bürgerinfomarkt Güterzugtunnel Fürth.....	17
Online-Fachgespräch „Warum können Speed-Pedelecs nachhaltige Mobilität fördern?“ .....	17
Stellwächterparty der Grünen .....	17
Eisenbahnertag der EVG .....	17
Herbstfest von Greenpeace .....	17
Empfang der Landtagsfraktion der Grünen .....	18
Tag der Schiene.....	18
8. Regionalkonferenz Mobilitätswende und Hauptversammlung der „Magistrale für Europa“ .....	18
Lobbytermine .....	18
Vorstandsmitglieder in Expertengesprächen und als Referenten bei Vorträgen und Workshops .....	19
Mobilitätskongress des CNA .....	19
Sichere Rad- und Fußverkehrsführung .....	19
Barrierefrei unterwegs.....	19
Projektseminar Nachhaltige Mobilität .....	19
Workshop Herausforderungen des ÖPNV im ländlichen Raum .....	19
Fortbildung, Teilnahme an Tagungen, Exkursionen und Fachgesprächen.....	19
VCD München: VCD Debatte .....	19
DVWG: Fachexkursion nach Wien .....	19
Verkehrsberuhigung und Einzelhandel.....	20
Führen gerichtliche Entscheidungen zu mehr Umwelt- und Klimaschutz?.....	20
Novelle der StVO und der zugehörigen Verwaltungsvorschrift .....	20
VCD-Online-Seminar: Was folgt aus dem Bremer Urteil zum Gehwegparken? .....	20
Fahrrad-Kommunalkonferenz.....	20
TU Berlin: Ringvorlesung Klimaschutz.....	20
Mobile Zukunft München (MZM) – Mobilitätsstrategie und Umsetzungsprojekte für den Großraum München..	20
Stadtbahn Kiel - Chancen und Herausforderungen der Neueinführung eines hochwertigen öffentlichen Personennahverkehrs .....	20
Radverkehrsförderung für alle: Impulse aus der sozialwissenschaftlichen Mobilitätsforschung .....	20
VCÖ-Fachveranstaltung: Pkw-Stellplatzverpflichtung reformieren – aber wie?.....	21
Creative Cooperation: Street Design per Drag’n’Drop.....	21
Betriebliches Mobilitätsmanagement .....	21
Ankommen statt unterwegs sein – ausgewählte Empfehlungen aus einem acatech-Projekt .....	21
VCD Online-Seminar „Verkehrspolitik: Ampel-Bilanz und Forderungen zur Bundestagswahl? .....	21
Wissen für Aktive: 10 Jahre Verkehrswende - und nix erreicht?! .....	21
AK ÖPNV des VCD: Ein Thema eine Stunde .....	21
Fußverkehrskongress.....	22
How to Schulstraßen.....	22
Den roten Teppich ausrollen: Vorteile, Anwendung und Tipps zu gefärbtem Asphalt .....	22
Energie- und Ressourcenverbrauch des Verkehrs reduzieren .....	22
Rahmenbedingungen für das Carsharing verbessern – was wollen die Parteien? .....	22
Mobilitätsgipfel, Freizeitmesse f.re.e. ....	22
Deutschlandtakt, Herausforderungen im Raum Nordbayern .....	22
Programm Bahnausbau Region München .....	22
Grundlagen der Radverkehrsplanung .....	22
Grundlagen des Verkehrsrechts .....	23
MobilitätsCongress und BahnCongress in Nürnberg .....	23
ÖPNV für Fahrgäste - oder besser mit den Fahrgästen?.....	23
Zur Genese der autogerechten Stadt.....	23
BUVKO .....	23
Und noch einmal: Die StVO-Novelle .....	23
Mit Öffis in die Berge .....	23
Quo vadis ÖPNV.....	23
Exzellenter ÖPNV – wollen und (wie) können wir ihn uns noch leisten?.....	24
The Danish Cycling Embassy - Normalising cycling .....	24
AGFK-Fachtagung Radverkehr .....	24

Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung und ÖPNV .....	24
Sichere Querungsanlagen für den Fußverkehr .....	24
Kreisverkehre: Sichere Lösung für den Radverkehr .....	24
Wissen für Aktive: Mobilität in Deutschland (MiD) 2023 .....	24
VCD und DUH: Ruhe bitte, Bilanz des Projekts .....	24
SZ Gipfel-Salon „Mobilitätswende ausgebremst?“ .....	25
23rd European Transport Congress .....	25
Siebttes Verbandsnetzwerk zu juristischen Umweltfragen.....	25
Sichere Radverkehrsführung in Engstellen .....	25
Das Projekt der „Urbanen Seilbahn Duisburg“, Städtebauliche Potenziale und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen .....	25
Vision Zero: Verkehrsplanung, Verkehrssicherheit und Tempolimits in Helsinki.....	25
Wissen für Aktive: Das Neueste über E-Autos: Effizienz, Klimafreundlichkeit, Ressourcen .....	25
10. HOLM-Innovationsmarktplatz.....	26
Fußverkehrs-Akademie: Tempo 30.....	26
Branchenkongress Regiosignale .....	26
Pedelecs und S-Pedelecs in der Radverkehrsplanung.....	26
Radverkehr an Haltestellen .....	26
Radverkehrskonzepte für kleine Kommunen.....	26
Update Recht und Finanzierung im ÖPNV/SPNV .....	26
Aktionen, Arbeitskreise und inhaltliche Aktivitäten, Kooperationen .....	26
Ilztalbahn .....	26
Bahn Gotteszell – Viechtach .....	27
Granitbahn.....	27
StVO-Novelle und Stellungnahme des VCD .....	27
Tempo 30: Soforthilfepapier des VCD .....	27
AK Schienenverkehr München.....	27
Radtour für Reaktivierung der Werntalbahn .....	27
DVWG .....	27
Gemeinsam für eine sozialverträgliche Mobilitätswende in Bayern .....	27
Klimastreik .....	28
Die Teilnahme an Klimastreiks ist fast Pflichtprogramm und kann hier nicht für alle Termine und alle Vorstandsmitglieder dokumentiert werden. Zumindest ein Beispiel: Am 14. Februar 2025 war Dr. Christian Loos erst am Infostand zum Fahrradwinterpendeltag, um dann am Klimastreik teilzunehmen. ( .....	28
Pixi-Bücher.....	28
Reaktivierung der Steigerwaldbahn: „Alles auf NULL – Steigerwaldbahn neu bewerten“ .....	28
Umbau statt Ausbau des Frankenschnellwegs. Demonstration in Nürnberg am 28. Juni 2025 .....	28
Internationale Automobilausstellung (IAA) 2025 in München .....	28
Arbeitskreis Flugverkehr .....	29
Tour de Natur .....	29
Luftreinhaltung, Stickoxidmessung/Passivsammler.....	29
Öffentlicher Personennahverkehr, Nahverkehrspläne .....	29
VCD Bayern klagte gegen Ausbau des Frankenschnellwegs in Nürnberg .....	29
Planfeststellungsverfahren .....	30
Unterstützung und Beratung von Verkehrs-Bürgerinitiativen und engagierter Bürger und Bürgerinnen.....	30
Beratung zu Tempo 30.....	30
Beratungen zu anderen Themen – Temporeduzierung, Radwegplanung und anderes.....	30
Lärmmessgerät .....	30
Verkehrsstatistikgerät.....	30
Tagungen des VCD Bayern.....	31
11. Treffen der bayerischen Bahnreaktivierungs-Initiativen .....	31
Fachtagung ÖPNV im Ländlichen Raum weiterentwickeln und auskömmlich finanzieren .....	31
Pressearbeit.....	32
Die Pressemitteilungen des Landesverbandes .....	32
Interviews mit Landesvorstandsmitgliedern.....	32
Presseecho.....	32
Dank an Aktive, Mitglieder und andere Unterstützer und Unterstützerinnen .....	33

Verkehrsclub Deutschland  
Landesverband Bayern e.V.  
Hessestraße 4  
90443 Nürnberg  
Tel: (09 11) 47 17 43  
landesbuero@vcd-bayern.de  
[www.vcd-bayern.de](http://www.vcd-bayern.de)

## **Vorbemerkung**

Unser Bericht kann nur einen Teil der umfangreichen Aktivitäten des VCD Bayern darstellen. Nicht jeder Termin und nicht jede Aktivität finden sich im Rechenschaftsbericht. Wir denken aber, dass wir mit unserem Bericht einen informativen Einblick in unsere Arbeit geben. Die Beauftragten des Landesverbands berichten mündlich auf der Mitgliederversammlung. Beim Schreiben des Berichts gab es Verzögerungen im Betriebsablauf. Der Verfasser ist unterwegs erkrankt, die Fertigstellung hat sich daher verzögert. Schreibfehler (mehr als sonst), eventuelle Lücken und schräge Formulierungen können darin ihre Ursache haben. Es haben ein paar Tage gefehlt, um sie auszumerzen.

Viele weiterführende Informationen finden Sie auch hier:

[facebook.com/VCDBayern](https://www.facebook.com/VCDBayern)  
<https://www.instagram.com/vcdbayern/>  
<https://www.threads.net/@vcdbayern>  
<https://mastodon.bayern/@vcdbayern>

Unseren X-Kanal (vormals Twitter) haben wir stillgelegt.

Insbesondere auf Instagram finden Sie viele Impressionen und Informationen aus Tagungen und anderen Veranstaltungen, an den unser Landesvorsitzender teilgenommen hat.

## **Der Landesvorstand seit 19. Oktober 2024**

Geschäftsführender Vorstand gem. § 26 BGB:

- Dr. Christian Loos, Vorsitzender
- Prof. Dr. Andreas Kagermeier, stellvertretender Vorsitzender
- Victoria Broßart, stellvertretende Vorsitzender (am 19. März 2025 wegen ihrer Wahl in den Bundestag zurückgetreten)
- Gerd Weibelzahl, Schatzmeister

Weitere Vorstandsmitglieder (Beisitzer):

- Dr. Adelheid Kückelhaus
- Bernd Sluka
- Petra Büttner
- Susanne Abt
- Toni von Lerchenfeld

### **Beauftragte des Landesvorstands:**

- Manuel Rodriguez, Beauftragter für Barrierefreiheit
- Alfred Schreiber, Beauftragter für Flugverkehr
- Siegfried Polsfuß, Beauftragter für Belange der Senioren

### **Kontakt zu Vorstand und Beauftragten über das VCD-Landesbüro.**

## **Vorstandssitzungen**

Der Vorstand traf sich von Oktober 2024 bis September 2025 zu 7 Vorstandssitzungen. 3 dieser Sitzungen wurden als Videokonferenz durchgeführt. 4 fanden als Präsenzveranstaltung statt: die Vorstandsklausur im Haus Werdenfels in Nittendorf im November 2024 sowie 3 Sitzungen im VCD-Landesbüro.

## Geschäftsverteilungsplan des Landesvorstands vom 1. Dezember 2024

Victoria Broßart ist in diesem Plan nicht mehr genannt. Sie ist am 19. März 2025 zurückgetreten, siehe oben.

(Kathrin Brunner, Ralf Altenberger und die Beauftragten des Landesverbands sind keine Vorstandsmitglieder.)

Themengebiet	Verantwortlich	Stellvertreter	Möchte informiert werden
Auto/Antriebe	Bernd Sluka		
Bahnpolitik, Deutschlandtakt	Christian Loos	Gerd Weibelzahl	Andreas Kagermeier
Bahninfrastruktur, Eisenbahnkreuzungsrecht	Toni von Lerchenfeld		Christian Loos, Gerd Weibelzahl
Barrierefreiheit	Als Beauftragter des LV: Manuel Rodriguez	Bernd Sluka	
ÖPNV	Gerd Weibelzahl	Andreas Kagermeier	Heidi Kückelhaus
Europa	Christian Loos	Heidi Kückelhaus	Andreas Kagermeier
Fahrradverkehr	Bernd Sluka	Andreas Kagermeier,	Heidi Kückelhaus, Susanne Abt
Finanzen des LV Bayern	Gerd Weibelzahl, Ralf Altenberger		Christian Loos
Flugverkehr	Als Beauftragter des LV: Alfred Schreiber	Andreas Kagermeier	Toni von Lerchenfeld
Fußverkehr	Bernd Sluka	Gerd Weibelzahl	Christian Loos, Susanne Abt
Güterverkehr	Gerd Weibelzahl		Toni von Lerchenfeld
Website	Bernd Sluka	Heidi Kückelhaus, Susanne Abt, Kathrin Brunner, Gerd Weibelzahl	
Social Media	Kathrin Brunner		
Kinder im Verkehr	Susanne Abt	Bernd Sluka	Heidi Kückelhaus, Petra Büttner
Klimaschutz	Bernd Sluka	Susanne Abt	Andreas Kagermeier, Heidi Kückelhaus,
Länderrat	Christian Loos,	Petra Büttner	
Lärm, Luftreinhaltung	Bernd Sluka	Heidi Kückelhaus	Toni von Lerchenfeld
Mobilitätsmanagement	Gerd Weibelzahl	Susanne Abt	Andreas Kagermeier ?
Öffentlichkeitsarbeit	Alle		
Raumplanung, Regionalplanung	Gerd Weibelzahl	Andreas Kagermeier	Susanne Abt
Senioren	Petra Büttner Als Beauftragter des LV: Siegfried Polsfuß	Heidi Kückelhaus	
Bündnis sozialverträgliche Mobilität	Heidi Kückelhaus, als Beauftragter: Franz Gabler	Petra Büttner	
Straßenbau (Recht, Finanzierung u.a.)	als Beauftragter: Franz	Bernd Sluka	Gerd Weibelzahl, Toni von Lerchenfeld
Tourismus, Sanfter Tourismus	Gerd Weibelzahl	Andreas Kagermeier	Susanne Abt
Verbraucherschutz		Gerd Weibelzahl	Bernd Sluka
Straßenverkehrsrecht	Bernd Sluka	Heidi Kückelhaus	Susanne Abt
Verkehrssicherheit (T 30, Vision Zero)	Bernd Sluka	Susanne Abt	Andreas Kagermeier
Neumitglieder	Heidi Kückelhaus		

## Mitgliederversammlung und Bayerntreffen 2024

Unsere Mitgliederversammlung und unser Bayerntreffen fanden vom 18. bis 20. Oktober (Freitag bis Sonntag) in Bamberg statt. Das Bayerntreffen ist *der* Treffpunkt für alle verkehrspolitisch interessierten Mitglieder.

Eröffnet wurde das Bayerntreffen am Freitag mit einer Exkursion zum Bahnhof Bamberg. Christian Treutwein von der Stabstelle Bahnausbau im Baureferat der Stadt Bamberg erläuterte, dass mit Verfahrensbeginn vor ca. 25 Jahren der Ausbau auf vier Gleise in Bamberg mit neuen Brücken erst Mitte der 30iger Jahre zu erwarten ist.

Am Freitagabend ging es in einem Vortrag von Burkhard Hüttl, bayerischer VDV-Landesgruppengeschäftsführer um die Finanzierung des ÖPNV in Bayern. Kurz zusammengefasst: Es wird zu wenig Geld für den ÖPNV bereitgestellt – die aktuelle Qualität zu halten, ist kaum möglich, erst recht nicht der dringend nötige Ausbau. Durch den Abbau klimaschädlicher Subventionen wäre Geld

zu beschaffen. Und als zusätzliche Finanzierungsquelle wäre auch eine Nahverkehrsabgabe denkbar. In Frankreich wird mit dem „Versement mobilité“ seit vielen Jahre ein erheblicher Teil des Stadtbahnausbaus, aber auch des Beförderungsangebotes über eine solche Abgabe der Unternehmen finanziert – deren Betriebe im Gegenzug dann auch eine bessere Anbindung an den ÖPNV erhalten. Auch in Baden-Württemberg werden aktuell konkrete Schritte in Richtung auf eine Nahverkehrsabgabe vorbereitet. Der VCD wünscht sich auch von der Bayerischen Staatsregierung vergleichbare Initiativen auf Landesebene.

Mit der Gestaltung der Langen Straße setzt sich Bamberg seit Jahrzehnten immer wieder sehr kontrovers auseinander. Der VCD Kreisverband versucht, in dieser Diskussion immer wieder neue Aspekte einzubringen und veranstaltete im September 2024 einen Straßenworkshop, um anschauliche Animationen der Gestaltungswünsche zu erhalten. Andreas Irmisch, Vorsitzender des VCD Bamberg und ein Mitstreiter berichteten über das Vorgehen und Ergebnisse. Beeindruckend waren die mit einer Architektursoftware erstellten Visualisierungen einer denkbaren neuen Langen Straße. Siehe <https://bayern.vcd.org/der-vcd-in-bayern/bamberg/so-sehen-bambergerinnen-die-zukunft-der-langen-strasse>

Den Samstag eröffnete Bastian Ritter, Projektmanager Mobilität bei Bayern Innovativ mit einem Vortrag zu „Klimaschutzgesetzgebung, zukünftige Antriebstechnologien und Status Quo Elektromobilität“. Die Antriebswende ist ein Teil der notwendigen Verkehrswende. Und die praxistaugliche und sinnvolle Antriebstechnologie im motorisierten Straßenverkehr ist batterieelektrisch. Siehe dazu auch [www.elektromobilitaet-bayern.de/](http://www.elektromobilitaet-bayern.de/).

Barbara Cunningham, Vorstandsmitglied des forum1.5 Bamberg-Coburg, stellte das Konzept Forum 1.5 vor: Wege zur Nachhaltigkeit müssen auch lokal erarbeitet und beschritten werden. Hintergründe dazu auf <https://forum1punkt5-baco.de/>.

Unsere Mitarbeiterin Kathrin Brunner vermittelte in einem kompakten und sehr instruktiven Vortrag einfache Regeln für eine erfolgreiche Präsenz auf Instagram und Co. Die wichtigsten Kniffe für Aussehen und Inhalt und warum die Vernetzung auf Social Media ganz entscheidend ist, verriet ihr Vortrag „Soziale Medien – richtig posten und vernetzen für mehr Reichweite“. Klar ist auch: Soziale Medien sollen und können das Gespräch von Angesicht zu Angesicht und Die Präsenz auf der Straße und in Veranstaltungen nicht ersetzen. Sie helfen, dass mehr Leute von uns hören und lesen, den VCD wiedererkennen und auf dem Laufenden bleiben.

An der Landesmitgliederversammlung am Samstagnachmittag nahmen 44 VCD-Mitglieder teil, davon waren 42 aus Bayern und damit stimmberechtigt. Der Schatzmeister des VCD Bundesverbands, Thomas J. Mager moderierte die Versammlung souverän. Der Vorstand wurde neu gewählt. Im Amt jeweils einstimmig bestätigt wurden als Vorsitzender Dr. Christian Loos aus Würzburg und als Schatzmeister Gerd Weibelzahl aus Grub am Forst bei Coburg. Neu in den Vorstand und gleich als stellvertretende Vorsitzende wurde Victoria Broßart aus Rosenheim gewählt. Als weiterer Stellvertreter rückte Prof. Dr. Andreas Kagermeier aus Freising auf. Bei den fünf weiteren Vorstandsmitgliedern blieb Dr. Adelheid Kückelhaus aus Mühldorf/Inn auf ihrem Posten. Außerdem wurden Toni von Lerchenfeld, Petra Büttner und Susanne Abt als Beisitzer gewählt. Für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Landesvorstand wurde Bernd Sluka geehrt. Auch er wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt.

Eine Exkursion bildete am Sonntag den Abschluss des Bayerntreffens. Wir fuhren mit dem autonomen Shuttlebus, der zwischen Thermalbad und Stadtmitte pendelt. Der Projektleiter von „MILAS - autonomes Fahren von Kleinbussen“, Herr Böhm, informierte über die tägliche Bewährung und Bewährungsproben seines Projekts und über dessen Zukunft. Welche Herausforderungen lauerten beim (und auf dem Weg zum) Umbau der Bahnhofstraße? Was hat Bad Staffelstein mit seinen Bewohnern und Besuchern durch den Umbau gewonnen? Herr Kellner, der Planer, und Herr Schmidt, der Stadtbaumeister, gaben Auskunft.

## **Bayerntreffen plus (online)**

Das virtuelle Bayerntreffens fand am 18. März 2025 statt. Mit ungefähr 50 Aktiven nahmen erfreulich viele an der abendlichen Zoom-Konferenz teil. Zunächst stellte der Landesvorstand seine Pläne und Projekte vor. Anschließend hatten die Aktiven die Gelegenheit, aus der Arbeit und von den Vorhaben ihrer Gliederungen zu berichten. Unter der Überschrift „Kinder selbstbewusst mobil“ stellte das „Team

Red“ des Landesvorstands Aktionsmöglichkeiten vor. Das Team Red besteht aus Susanne Abt, Heidi Kückelhaus und Petra Büttner und kümmert sich um Themen unter den Schlagworten „Neue StVO“, Tempo 30, Kinder, Aufenthaltsqualität. Dieses Team bereitete das Bayertreffen plus auch vor (und nach). Die inhaltliche Gestaltung, die Formulierung der Einladung, die Präsentation und der Vortrag für das Treffen, die Moderation, eine Mitschrift zum Versand an die Teilnehmer\*innen lagen in den Händen des Teams.

Das Bayertreffen plus war von einem lebhaften und konstruktiven Austausch geprägt. Es hat sich erneut als sinnvolles Format für eine bessere Vernetzung ergänzend zum „richtigen“ Bayertreffen erwiesen.

## Das Landesbüro

Unsere Landesgeschäftsstelle führt Ralf Altenberger. Dabei unterstützt ihn Karsten Liebster. Die Arbeitszeit von Ralf Altenberger beträgt 30 Wochenstunden, also 130,5 Stunden im Monat. Karsten Liebsters Arbeitszeit beträgt 8 Stunden pro Monat. Seit 1. Mai 2024 unterstützt Kathrin Brunner den VCD Bayern bei der Social-Media- und der Pressearbeit. Ihre monatliche Arbeitszeit beträgt 33 Stunden. Leider und zum beiderseitigen Bedauern musste sie ihre Arbeit für den VCD Bayern am 30. September 2025 beenden.

Der Regionalverband Großraum Nürnberg ist Untermieter im Landesbüro. Er zahlt außerdem eine monatliche Pauschale für Büroarbeiten, die das Landesbüro für ihn erledigt.

## Mitgliederentwicklung und Mitgliederwerbung im VCD Bayern

Im 31. August 2024 hatte der Landesverband 7979 Mitglieder. Genau ein Jahr später waren es noch 7881 Mitglieder. Ende 2024 waren es übrigens noch einmal etwas über 8000 Mitglieder. Im September und Oktober 2024 gab es die besonders günstige Einstiegsmitgliedschaft für nur 24 Euro im ersten Jahr. Sie führte zu einem kleinen Mitgliederzuwachs.

Um Mitglieder zu gewinnen, müssen wir die Aufmerksamkeit Interessierter gewinnen. (Was natürlich eine banale Erkenntnis ist.) Aufmerksamkeit bekommen wir durch Präsenz in Zeitungen, Radio, Fernsehen und in den Sozialen Medien. Und natürlich durch Aktionen draußen auf der Straße. Medienarbeit – Presse und Soziale Medien – und Präsenz auf der Straße müssen zusammenwirken.

## Anhaltewege Tempo 30 und Tempo 50 – Verleihangebot für Bodenbanner

Unsere Forderung nach Tempo 30 in Städten und Dörfern eignet sich hervorragend, um mit aufgeschlossenen Menschen ins Gespräch zu kommen und sie für den VCD zu gewinnen. Besonders eindrucksvoll ist der Vergleich der Anhaltewege bei Tempo 30 und Tempo 50. Der ist bei Tempo 50 doppelt so lang. Wo ein Auto aus Tempo 30 schon steht, fährt es bei Tempo 50 noch ungebremst. Das zeigen unsere neuen Bahnen mit den Anhaltewegen sehr anschaulich. Die wesentlichen Informationen zu den Anhaltewegen – Reaktionsweg, Bremsweg, wo kommt das Auto zum Stehen – sind auf die Bahnen gedruckt. Das erleichtert den Einsatz: Es sind keine sperrigen Plakatständer etc. für die Erklärung des Aufbaus erforderlich. Es ist ein fahrrad- und öffitaugliches Aktionspaket. Bodenzeitungen beweisen, dass es keinen „Hochbau“ braucht, um die Aufmerksamkeit der Passanten zu erregen. Ca. in die Mitte der T50-Bahn (wo aus T30 ein Auto schon steht) ein Fahrrad legen, dann ist erst recht Aufmerksamkeit garantiert. Wir haben drei Sets zum Ausleihen beschafft. Sie können kostenlos im Landesbüro ausgeliehen werden. Dazu ebenfalls leihweise erhältlich: Plakate zu Tempo 30. Falls unsere Aktiven doch einen Plakatständer mitnehmen. Die Bahnen sind ca. 14 bzw. 28 Meter lang und je 60 Zentimeter breit.



## Testimonials

Wer weiß besser, warum die Welt den VCD braucht und deswegen der VCD Mitglieder braucht, als unsere Mitglieder und Aktiven? Unsere Plan daher: Mitglieder und Aktive erzählen, warum sie im VCD sind. Wir haben uns auf die Suche gemacht – und suchen weiter: Wer erzählt in einem kurzen Beitrag, warum er oder sie im VCD ist? Kurze Filme und Fotos mit einer markanten Aussage („Tempo 30 dank VCD“) sollen im Internet veröffentlicht werden. Prominente und Unbekannte, Aktive und auch passive Mitglieder werben dann für den VCD. Wir freuen uns über weitere Interessent\*innen für Testimonials.

Die Testimonialkampagne wird federführend von Heidi Kückelhaus betrieben. Im Rahmen eines (kleinen) Honorarvertrags und durch Kathrin Brunner gab es auch professionelle Unterstützung dabei. Die Testimonials sind noch nicht online.

## **Messen, Parteitage, Infostände, Aktionen**

### **Mobilitätskongress und Bahnkongress**

Am 1. und 2. April 2025 fanden in der Meistersingerhalle in Nürnberg der MobilitätsCongress und der BahnCongress statt. Der Landesverband war an beiden Kongresstagen mit einem Infostand vor Ort. Den betreute Karsten Liebster mit ehrenamtlicher Unterstützung. Siehe zu den Kongressen und zum CNA e.V. auch den Abschnitt im Kapitel „Fortbildung, Teilnahme an Tagungen, Exkursionen und Fachgesprächen“. Insbesondere auf dem Mobilitätskongress stieß der Stand auf reges Interesse.

### **Donaufest in Niederalteich**

Seit vielen Jahren veranstalten der Bund Naturschutz und die Spielvereinigung Niederalteich an Christi Himmelfahrt das Donaufest. Am 29. Mai 2025 war der VCD Bayern wieder mit der Organisation der Radsternfahrt zum Donaufest und einem gut besuchten Infostand beteiligt. Der Sprecher der Kreisgruppe Deggendorf, Kurt Bayer, war mit einem Grußwort einer der Festredner. Bernd Sluka führte den Strahl der Radsternfahrt von Passau über Vilshofen nach Niederalteich.

### **SPD-Landesparteitag in Landshut**

Am 27. und 28. September 2025 war der VCD Bayern mit einem Infostand auf dem SPD-Parteitag in Landshut. Heidi Kückelhaus und Andreas Kagermeier waren vor Ort. Sehr große Unterstützung leistete Siegfried Polsfuß vom VCD Landshut. Er sorgte für die Standmöblierung und -ausstattung. Am 28. September betreute er den Stand ohne Unterstützung des Landesvorstands.

## **Mitgliederrundbrief und Spendenwerbung**

Der Mitgliederrundbrief ist die offizielle und satzungsgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung. außerdem ist er unser wichtigstes Mittel zur Spendenwerbung. Die meisten Spenden gehen stets zwischen dem Versand des Rundbriefs im September und dem Jahresende ein. 2024 erhielten wir 9.797 Euro an Spenden.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung und der Spendenaufruf versendet der Landesverband per E-Mail. Mitglieder, deren Mailadresse wir nicht haben, erhalten natürlich weiterhin einen Brief. Ebenso Mitglieder, deren Mailadresse nicht funktioniert. Wir konnten dieses Jahr ungefähr 3300 Einladungen per E-Mail versenden. Das war leider nicht mehr als letztes Jahr. Eine deutliche Verbesserung ist aber dies: Nur 30 E-Mails waren unzustellbar. 2024 hatten wir 113 unzustellbare E-Mails, was bereits als gutes Ergebnis galt. Der Brief wurde am 10. September 2025 an ungefähr 1.600 Adressen verschickt. Der E-Mailversand erfolgte kurz zuvor.

Der Erfolg der Spendenwerbung 2025 kann bei Redaktionsschluss des Rechenschaftsberichts noch nicht bewertet werden.

## **Kreisverbände und Gliederungsbeauftragte**

Der VCD Bayern hatte im September 2025 dreizehn aktive Kreis- oder Regionalverbände, die bei den Registergerichten eingetragen sind. Der Kreisverband Rosenheim wurde 2024 wieder aktiv. Es bestehen außerdem sieben Kreisgruppen des Landesverbandes. Sie sind nicht als Vereine eingetragen, stellen aber natürlich ebenso die Präsenz des VCD vor Ort sicher. Die KG Ansbach hatte 2024 ihre Tätigkeit eingestellt, eine Wiederbelebung bzw. Neugründung steht unmittelbar bevor. Eine Veränderung gab es im Zuschnitt des Regionalverbands Nürnberg: Es gehören nun auch Stadt und Landkreis Ansbach und der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim zum Regionalverband.

Am 19. Mai 2025 fand ein erstes Treffen zur Gründung einer Kreisgruppe Weiden statt. Heidi Kückelhaus und Dr. Christian Loos waren vor Ort. Angestoßen hat das Treffen unser Mitglied Laura Weber, MdL. Es gab noch ein weiteres Treffen in Weiden. Ob sich dort eine kontinuierlich aktive Gruppe zusammenfindet, ist leider noch nicht ganz klar.

Hinweis: Es gibt auch Orts- und Kreisgruppen innerhalb von Regional- und Kreisverbänden.

Der Landesvorstand und Landesgeschäftsführer waren auf diesen Jahreshauptversammlungen der Kreisverbände (in Klammern: Name des Vertreters des Landesverbandes):

(erste Jahreshälfte 2025)	KV Bayreuth (Gerd Weibelzahl)
07.11.2024	KV München (Andreas Kagermeier)
22.01.2025	KV Passau/Freyung-Grafenau (Andreas Kagermeier)
19.02.2025	KV Augsburg (Susanne Abt)
17.03.2025	KV Bamberg (Christian Loos)
15.04.2025	RV Nürnberg (Christian Loos, Ralf Altenberger)
26.06.2025	KV Mainfranken-Rhön (Christian Loos, Gerd Weibelzahl)
01.07.2025	KV Landshut/Dingolfing/Landau (Andreas Kagermeier)
06.08.2025	KV Freising/Erding/Dachau (Susanne Abt)
20.11.2025	KV Regensburg (Bernd Sluka)

Ralf Altenberger nahm am 25. Januar 2025 an der Vorstandsklausur des RV Nürnberg teil. Gerd Weibelzahl nahm an einigen Sitzungen des VCD Aschaffenburg/Miltenberg teil. Dr. Christian Loos unterstützte Aktive des VCD Mainfranken/Rhön bei der Gründung einer Kreisgruppe Main-Spessart.

*Wir bitten die Kreisverbände, uns die JHV-Termine frühzeitig mitzuteilen.*

Für jeden Kreisverband ist ein Gliederungsbeauftragter benannt. Gliederungsbeauftragte sind Ansprechpartner der Gliederungen im Landesvorstand oder der Geschäftsstelle. Sie unterstützen die Gliederungen in ihrer Arbeit, sorgen für einen guten Informationsaustausch zwischen Kreisverbänden und Landesverband und geben Tipps unter anderem zur Mitgliedergewinnung und in Finanzfragen.

Die Gliederungsbeauftragten (RV = Regionalverband, KV = Kreisverband, KG = Kreisgruppe)

	<b>Gliederung</b>	<b>Beauftragter</b>	<b>Stellvertreter</b>
RG	Allgäu	Susanne Abt	Gerd Weibelzahl
KV	Aschaffenburg/Miltenberg	Gerd Weibelzahl	
KV	Augsburg	Susanne Abt	Andreas Kagermeier
KV	Bamberg	Christian Loos	
KV	Bayreuth	Gerd Weibelzahl	
KG	Coburg	Christian Loos	
KG	Deggendorf	Bernd Sluka	
KG	Ebersberg	Andreas Kagermeier	
KV	Freising/Erding/Dachau	Susanne Abt	Bernd Sluka
KV	Fürstenfeldbruck/Starnberg	Andreas Kagermeier	
RV	Großraum Nürnberg	Christian Loos	Ralf Altenberger
KG	Ingolstadt	Susanne Abt	
KG	Kulmbach	Gerd Weibelzahl	
KV	Landshut/Dingolfing/Landau	Andreas Kagermeier	Heidi Kückelhaus
KV	Mainfranken/Rhön	Gerd Weibelzahl	Christian Loos
KG	Mühldorf/Altötting	Bernd Sluka	
KV	München	Andreas Kagermeier	
KV	Passau/Freyung-Grafenau	Andreas Kagermeier	
KV	Regensburg	Bernd Sluka	Andreas Kagermeier
KV	Rosenheim	Heidi Kückelhaus	
KG	Straubing/Bogen	Bernd Sluka	
KG	Weiden (in Gründung)	Christian Loos	Heidi Kückelhaus
KG	Weilheim	Heidi Kückelhaus	

Wir danken den aktiven Kreisverbänden und Kreisgruppen für ihre hervorragende Arbeit.

## **Bundesverband, Länderrat, andere VCD-Landesverbände**

An der Landesmitgliederversammlung 2024 nahm Bundesschatzmeister Thomas J. Mager teil. Bundes- und Landesgeschäftsstelle pflegten einen regen Austausch, ebenso Bundes- und Landesvorstand und Bundesgeschäftsstelle und Landesvorstand.

### **Verbandsreform, VCD 4.0**

Im Juli 2025 wurde der Bericht der „Kommission 4.0“ des VCD-Bundesverbands vereinsintern veröffentlicht. Er enthält Ideen und Empfehlungen für zum Teil weitreichende Veränderungen des VCD

mit einer neuen Struktur des Vereins. Der Link zum Bericht wurde am 18. Juli 2025 an alle Gliederungen verschickt. In dieser Mail wurde auch dazu aufgerufen, den Kommissionsbericht zu kommentieren. Aus dem Kommissionsbericht sollen Anträge zur BDV 2025 folgen. Diese BDV wird online als Zoomkonferenz stattfinden- Der Landesvorstand befand in seiner Sitzung im September 2025, dass eine Reform des VCD auf Grundlage des Kommissionsberichts in einer Präsenz-BDV behandelt werden sollte. Da mehrere Vorstandsmitglieder und ein Mitarbeiter auch Delegierte sind, reichten diese einen Antrag an die BDV ein: „Verbandsreform ‚VCD 4.0‘ in Präsenz-BDV verhandeln“. Auch um mehr Zeit für eine ausführliche Diskussion der Verbandsreform zu haben, ist die Behandlung in der BDV 2026 sinnvoll. Ob der Antrag so umfassend aufrechterhalten werden soll, werden die Antragsteller entscheiden, wenn sie die Anträge zur BDV 2025 kennen. Sie werden das auch in der Delegiertenbesprechung des VCD Bayern diskutieren.

### **Der Länderrat des VCD**

Der Länderrat dient in erster Linie dem Informationsaustausch zwischen den zwölf Landesverbänden. Er hat die Aufgabe, den Bundesvorstand zu beraten und zu kontrollieren. Er setzt sich aus Vertretern der Landesvorstände und den Mitgliedern des Bundesvorstandes zusammen. Der VCD Bayern wird im Länderrat von Dr. Christian Loos und Petra Büttner vertreten. Christian Loos nahm an allen Sitzungen im Berichtszeitraum teil.

### **AK „Netzwerk Reaktivierung“ des Länderrats**

Im AK Netzwerk Reaktivierung des Länderrats ist der VCD Bayern durch Dr. Christian Loos vertreten.

### **AK Finanzen des Länderrats**

Gerd Weibelzahl und Dr. Christian Loos nehmen regelmäßig an den (Online-) Sitzungen des AK Finanzen des Länderrats teil.

### **Bundesdelegiertenversammlung**

Die Bundesdelegiertenversammlung 2024 fand vom 8. bis 10. November in Fulda statt. Der VCD Bayern war mit 12 Delegierten vertreten – 11 von der Mitgliederversammlung gewählten und einem Delegierten des Vorstands. Es fiel dort auch der Beschluss, dass der Ertrag aus der Beitragserhöhung zum 1. Januar 2025 im Jahr 2025 komplett beim Bundesverband verbleibt. Erst ab 2026 werden auch die Landes- und Kreisverbände an den Mehreinnahmen teilhaben.

Die Pressemitteilung zur BDV:

<https://www.vcd.org/service/presse/pressemitteilungen/vcd-bundesversammlung-fordert-sofortmassnahmen-zur-rettung-der-verkehrsinfrastruktur>

Übersicht der BDV über die Beschlüsse in der Nextcloud (Zugangsdaten erforderlich):

[https://nextcloud.vcd.org/index.php/apps/files/files/1878455?dir=/BY\\_Landesvorstand/10\\_BDV&openfile=true](https://nextcloud.vcd.org/index.php/apps/files/files/1878455?dir=/BY_Landesvorstand/10_BDV&openfile=true)

### **VCD-Akademie des Bundesverbandes**

Die VCD-Akademie dient der Vernetzung und Fortbildung der VCD-Aktiven in ganz Deutschland. Vom 11. bis 15. März 2025 trafen sich zahlreiche-Aktive aus ganz Deutschland in den virtuellen Konferenzräumen. Mehrere Landesvorstandsmitglieder nahmen an der Akademie teil. Ihr findet die Präsentationen der Akademie in der Nextcloud (Zugangsdaten erforderlich):

<https://nextcloud.vcd.org/index.php/apps/files/folders/2015540?dir=/VCD-Akademie/VCD-Akademie%202025>

Wer noch keinen Zugang zur VCD-Nextcloud hat, schreibt bitte eine kurze E-Mail an [mail@vcd.org](mailto:mail@vcd.org).

### **Arbeitskreis Aktive Mobilität**

Im Arbeitskreis Aktive Mobilität sind Bernd Sluka und Dr. Christian Loos vertreten.

### **Bundesweiter VCD-Arbeitskreis ÖPNV**

Gerd Weibelzahl und Dr. Christian Loos arbeiten im AK ÖPNV mit.

### **Bundesweiter VCD-Arbeitskreis Flugverkehr**

Aus dem Landesverband Bayern nimmt Alfred Schreiber am bundesweiten VCD-Arbeitskreis Flugverkehr teil (siehe auch weiter unten).

## Andere Landesverbände

Wir pflegten regelmäßige Kontakte zu anderen Landesverbänden.

Ein Beispiel: Am 16. Juni und am 4. Juli 2025 trafen sich der VCD Bayern und der VCD Elbe-Saale in Videokonferenzen, um über diverse Bahnangelegenheiten zu reden. Aus Bayern dabei: Dr. Christian Loos und am 4.7. auch Gerd Weibelzahl. Vom VCD Elbe-Saale: Der Vorsitzende Thorben Bick und der Geschäftsführer Nino Micklich.

## Finanzen

Der ausführliche Jahresabschluss 2024 liegt separat vor. Für 2024 kann hier nur ein Zwischenbericht – Stand 31. August 2025 – vorgelegt werden. Der Spendeneingang sollte noch nicht bewertet werden: Der Mitgliederrundbrief mit dem Spendenaufruf wurde erst kurz vor Mitte September versendet. Siehe dazu das Kapitel „Mitgliederrundbrief“ weiter oben.

Die Entwicklung des Haushalts zeigt, dass der VCD Bayern sparsam und vernünftig wirtschaftet. Bis zum Jahresende kann sich noch ein höheres Defizit als aktuell ergeben.

Die Einnahmen und Ausgaben sind den folgenden Tabellen zu entnehmen:

Konto	Stand 28.08.2025	MV 2024: Plan 2025	Lavo 30.11.24: Plan 2025 neu	28.08.2025	anteilig Stand/ Nachtragshaushalt
	Einnahmen				
11	Mitgliedsbeiträge Bundesverband, Anteil LV	57.000,00	52.000,00	37.981,12	73,04%
12	Mitgliedsbeiträge Bundesverband, Anteil KVs	39.000,00	35.000,00	24.175,03	69,07%
13	Aktionsfördertopf (Beiträge BV)	19.000,00	16.000,00	12.405,59	77,53%
21	Spenden	7.500,00	8.500,00	1.787,35	21,03%
23	Bußgelder	500,00	500,00	587,15	117,43%
31	Büronutzung von VCD-KV Nürnberg	3.200,00	3.200,00	1.890,00	59,06%
419	Tagungen	2.000,00	3.000,00	2.520,00	84,00%
47a	Zuschüsse Dritter	3.000,00	6.000,00	4.500,00	75,00%
48	Sonstige Einnahmen	500,00	500,00	399,95	79,99%
48a	Redaktion fairkehr Terminseite	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00%
48b	Vermögensverwaltung	0,00	0,00	0,00	
48f	Dividende Ilztalbahn	500,00	500,00	0,00	0,00%
48g	Dienstleistungen für KV Mainfranken	200,00	200,00	192,58	96,29%
48k	Verkauf Pixibücher	0,00	0,00	0,00	
48m	Verkauf Stickoxidmessausrüstung	500,00	0,00	0,00	
49	Durchlaufende Positionen	0,00	0,00	0,00	
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>133.900,00</b>	<b>126.400,00</b>	<b>86.438,77</b>	<b>68,39%</b>

Konto	28.08.2025	MV 2024: Plan 2025	Lavo 30.11.24: Plan 2025 neu	28.08.2025	antellig Stand/ Nachtragshaushalt
	<b>Ausgaben</b>				
52	Beitragsabführung an Kreisverbände	39.000,00	35.000,00	24.389,10	69,68%
53	Aktionsfördertopf (Förderung von Aktionen der Untergliederungen)	5.000,00	3.000,00	1.500,00	50,00%
53a-z	Aktionen des LV aus Fördertopf finanziert			0,00	
53a	Modernisierung Auftritt elektronische Medien	500,00	500,00	0,00	0,00%
53d	Mitgliedermailing	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00%
53j	Infostand-Ausrüstung	0,00	0,00	203,37	
53k	Arbeitskreis Flugverkehr	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00%
53l	Fachliteratur	200,00	200,00	109,00	54,50%
53u	Rechtskosten	0,00	0,00	8.980,06	
53v	Kreisgruppen	2.000,00	2.000,00	2.749,21	137,46%
53w	Finanzierungskosten Volksbegehren Rad	0,00	0,00	0,00	
616	Auslagen f. Dienstleistung KV Mainfranken	0,00	0,00	0,00	
619	Tagungen	5.000,00	5.000,00	1.802,08	36,04%
629	Projekte und Öffentlichkeitsarbeit	5.000,00	5.000,00	1.218,27	24,37%
630	Teilnahme an Tagungen Vorstand und Geschäftsführer	3.500,00	3.500,00	1.741,64	49,76%
631	Mitgliedschaften (z.B. DVWG)	500,00	500,00	472,00	94,40%
72	VCD - Info- und Werbematerial	400,00	400,00	24,40	6,10%
73	JHV, Bayerntreffen, BDV-Vorber.	3.000,00	4.000,00	73,04	1,83%
74	Vorstandsarbeit	4.500,00	5.500,00	780,23	14,19%
74a	Honorare für den Vorstand für z.B. Vorträge	0,00	0,00	0,00	
75	Personalkosten	54.000,00	54.000,00	37.496,09	69,44%
76	Miete, Nebenkosten, Bürounterhalt	6.000,00	6.000,00	4.157,60	69,29%
77	Porto, Fracht	1.000,00	1.000,00	818,46	81,85%
78	Telefon	600,00	600,00	418,20	69,70%
78a	Homepagekosten	1.000,00	1.000,00	366,98	36,70%
79	Bürobedarf	800,00	800,00	369,82	46,23%
79a	Büroausstattung	500,00	500,00	0,00	0,00%
80	Kontoführungsgebühren	200,00	200,00	200,46	100,23%
81	Vereinsrechtliche Kosten, Steuer	100,00	100,00	139,71	139,71%
82	Sonstige Ausgaben	0,00	0,00	232,96	
82m	Sammelbestellung Stickoxidmessausrüstung	0,00	0,00	0,00	
83	Durchlaufende Positionen	0,00	0,00	0,00	
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>136.300,00</b>	<b>132.300,00</b>	<b>88.242,68</b>	<b>66,70%</b>

Der Kassenstand entwickelte sich folgendermaßen, Beträge in Euro:

Kassenstand 1.1.2025	39.440,62
Ein	86.438,77
Aus	88.242,68
Kassenstand 28.8.2025	37.636,71
Veränderung Kassenstand seit 1.1.	-1.803,91

## Fördertopf

Der Fördertopf dient der finanziellen Unterstützung größerer Investitionen und Aktionen der bayerischen VCD-Gliederungen, die diese nicht selbst finanzieren können. Sie können die Förderung beim Landesvorstand beantragen. Der Vorstand entscheidet über Zuschüsse aus dem Fördertopf. Bei Anträgen bis 500 Euro veranschlagter Gesamtkosten entscheidet der Geschäftsführer im Einvernehmen mit dem Schatzmeister. Berücksichtigt werden dabei die „Regelungen für den Fördertopf“. Diese Regelungen schickt das Landesbüro auf Anforderung zu. Als Gliederungen gelten Kreisverbände, Kreis- und Ortsgruppen und Landesarbeitskreise des VCD. Verbleiben am Ende des Jahres mehr als 4000 Euro an nicht vergebenen Mitteln im Fördertopf, so kann der Landesverband den Mehrbetrag für eigene Zwecke verwenden. Es werden dann im Folgejahr 4000 Euro als Anfangsstand gebucht. Die Mittel im Fördertopf stammen aus Zuweisungen des Bundesverbandes, die in der Finanzordnung des VCD e.V. geregelt sind.

## Der Fördertopf am 31. Dezember 2024

Mit dem Haushaltsplan 2024 wurde beschlossen, mehrere Landesverbandsprojekte wie z.B. den Mitgliederrundbrief aus dem Fördertopf zu finanzieren. Nachfolgend die Aufstellung vom 31. Dezember 2024, Beträge in Euro.

Datum der Bewilligung	Gliederung	Aktion/Projekt	Gesamtsumme	Fördersatz	auf 2024 entfallende Fördersumme	2024 abgerechnet
LMV 2023	LV	Infostand-Ausrüstung, 53j	0,00		236,85	236,85
LMV 2023	LV	Arbeitskreis Flugverkehr, 53k	1.000,00	100%	826,37	826,37
LMV 2023	LV	Fachliteratur, 53l	200,00	100%	178,90	178,90
LMV 2023	LV	Kreisgruppen 53v	2.400,00	100%	6.489,48	6.489,48
LMV 2023	LV	Mitgliedermailing, 53d	3.000,00	100%	2.676,01	2.676,01
LMV 2023	LV	Modernisierung Auftritt elektronische Medien	2.000,00	100%	1.650,00	1.650,00
04.06.2022	KV Bamberg	Erstellen eines Kommunikationskonzepts und Unterstützung beim Start der Umsetzung	840,00	50%	420,00	0,00
	LV	Klage gegen Frankenschnellweg (wird vom KV Nürnberg erstattet)		100%	828,00	828,00
23.07.2022	KV Mainfranken	Untätigkeitsklage Steigerwaldbahn, Auskünfte zur Potenzialanalyse	2.500,00	50%	1.250,00	0,00
18.03.2023	KV Freising	Studentische Kampagnenkraft	8.000,00	25%	409,03	409,03
17.11.2023	KV Aschaffenburg	Lesung und Diskussion mit Katja Diehl	1.208,08	50%, max. 250 Euro	250,00	0,00
24.03.2024	RV Nürnberg/KG Erlangen	Kampagne wegen Bürgerentscheid in Erlangen zur StUB	1.000,00	50%	0,00	0,00
08.06.2024	KG Coburg	Einrichtung des Wanderwegs Weberweg	7.000,00	pauschal	500,00	500,00
21.08.2024	KV Aschaffenburg	Anschaffung Anhaltewegbahnen	740,00	50%	368,90	368,90
		<b>SUMME</b>			<b>16.083,54</b>	<b>14.163,54</b>

LMV = Landesmitgliederversammlung

Die Spalte „Gesamtsumme“ gibt die im Förderantrag genannten Gesamtkosten des Projekts oder der Aktion an. Die Spalte „Fördersatz“ bezeichnet den (vom Landesvorstand oder ggf. der Mitgliederversammlung beschlossenen) prozentualen Anteil, den der Fördertopf trägt. Die Spalte „Fördersumme“ nennt die (vom Landesvorstand beschlossene) Obergrenze des Zuschusses aus dem Fördertopf. Nach der Endabrechnung des Antrages steht in dieser Spalte der tatsächlich abgerechnete Betrag. In der letzten Spalte steht, was aus einem Projekt oder einer Aktion bereits abgerechnet wurde – steht hier eine niedrigere Summe als in der vorherigen Spalte, dann ist das Projekt noch nicht komplett abgerechnet.

Fördertopfstand Ende 2024, Beträge in Euro:

Anfangsstand 2024	6.652,29
Zuweisungen vom Bundesverband	18.122,98
<b>Summe</b>	<b>24.775,27</b>
minus abgerechnete Förderungen	-14.163,54
<b>Kontostand Fördertopf</b>	<b>10.611,73</b>

## Der Fördertopf am 31. August 2025

Datum der Bewilligung	Gliederung	Aktion/ Projekt	Gesamtsumme	Fördersatz	auf 2025 entfallende Fördersumme	2025 abgerechnet
LMV 2024	LV	Infostand-Ausrüstung, 53j	0,00		0	203,37
LMV 2024	LV	Arbeitskreis Flugverkehr, 53k	1.000,00	100%	0,00	0,00
LMV 2024	LV	Fachliteratur, 53l	200,00	100%	200,00	109,00
LMV 2024	LV	Kreisgruppen 53v	2.000,00	100%	2.000,00	2749,21
LMV 2024	LV	Mitgliedermailing, 53d	2.500,00	100%	2.500,00	0,00
LMV 2024	LV	Modernisierung Auftritt elektronische Medien	500,00	100%	500,00	0,00
04.06.2022	KV Bamberg	Erstellen eines Kommunikationskonzepts und Unterstützung beim Start der Umsetzung	840,00	50%	420,00	0,00
	LV	Klage gegen Frankenschnellweg (wird vom KV Nürnberg erstattet)		100%	8.980,06	8.980,06
23.07.2022	KV Mainfranken	Untätigkeitsklage Steigerwaldbahn, Auskünfte zur Potenzialanalyse	2.500,00	50%	1.250,00	1.250,00
17.11.2023	KV Aschaffenburg	Lesung und Diskussion mit Katja Diehl	1.208,08	50%, maximal 250 Euro	250,00	250,00
24.03.2024	RV Nürnberg/KG Erlangen	Kampagne wegen Bürgerentscheid in Erlangen zur StUB	1.000,00	50%	200,00	0,00
25.01.2025	KV Aschaffenburg	Lesung und Diskussion mit Katja Diehl	1.000,00	50%, maximal 300 Euro	300,00	0,00
22.03.2025	KV Mainfranken	Folgeantrag zur Untätigkeitsklage Steigerwaldbahn, Auskünfte zur Potenzialanalyse	bis zu 4000 Euro	50%, maximal 500 Euro	500,00	0,00
		<b>SUMME</b>			<b>17.100,06</b>	<b>13.541,64</b>

Fördertopfstand am 31.8.2025:

Anfangsstand 2025	10.980,63
Zuweisungen vom Bundesverband	12.405,59
<b>Summe</b>	<b>23.386,22</b>
minus abgerechnete Förderungen	-13.541,64
<b>Kontostand Fördertopf am 31.8.2025</b>	<b>9.844,58</b>

Weiterhin muss der Vorstand nicht nur im Auge behalten, wie viel Geld im Fördertopf eingenommen und ausgegeben wurden, sondern auch, wie viel Geld bereits für Projekte verplant und zugesagt wurde. Daraus ergibt sich die für neue Förderungen am 31.8.2025 verfügbare Summe:

Anfangsstand plus Einnahmen 2025	23.386,22
minus beschlossene Förderungen	-17.100,06
Verfügbare Summe am 31.8.2025	6.286,16

Übrigens handelt es sich beim Fördertopfstand nicht um Beträge, die zusätzlich zum ausgewiesenen Kassenstand des VCD Bayern existieren oder bei negativen Summen ihn entsprechend mindern. Die Mittel für Förderungen müssen bei Bedarf immer aus dem Kassenstand entnommen werden.

## **Newsletter, Internet, Social Media**

### **Aktivenrundbrief**

Es gibt einen Aktivenverteiler, den wir unregelmäßig nach Bedarf beliefern. Der Verteiler soll erweitert werden, alle Aktiven sind aufgerufen, ihre Mitstreiter auf den Aktivenverteiler hinzuweisen bzw. sich beim VCD-Landesbüro dafür anzumelden.

### **Newsletter und andere Verteiler**

Der E-Mail-Newsletter des Landesverbandes erschien bis April 2023 in der Regel monatlich. Danach erschien er unregelmäßig. Seit August 2025 ist kein Newsletter mehr erschienen. Grund dafür ist die Arbeitsbelastung des Landesbüros. Der Newsletter bot einen kompakten Überblick über die aktuelle Tätigkeit des VCD Bayern. In Kürze wird er wieder erscheinen. Mitglieder können ihn über unsere Homepage abonnieren:

<http://vcd-bayern.de/service/listen.php#newsletter>

### **Internet**

Unsere neue Homepage steht weitgehend. Übergangsweise ist die Adresse vcdbayern.de. Wenn der Umzug von der alten Homepage abgeschlossen ist und einige Restarbeiten an der neuen Homepage erledigt sind, wird wieder vcd-bayern.de unsere Adresse sein.

Der VCD-Bundesverband bietet für die Gliederungen die Möglichkeit, über seine Regionalportale mit wenig Aufwand eigene Seite zu erstellen. Der VCD Bayern entschied sich aus verschiedenen Gründen gegen die Nutzung des Regionalportals. Die Bayernseite auf vcd.org, also <https://bayern.vcd.org/startseite> wird daher vom Landesverband nicht bespielt. Bernd Sluka hat sie aber nun gemäß Auftrag der Mitgliederversammlung 2024 neu geordnet und aktualisiert.

### **Soziale Medien: Facebook, X (vormals Twitter), Instagram**

Seit Mai 2024 und leider nur bis 30. September 2025 unterstützte uns unsere Mitarbeiterin Kathrin Brunner bei unseren Social-Media-Auftritten. Zusammen mit dem SoMe-Team im Landesvorstand, Andreas Kagermeier, Christian Loos und Gerd Weibelzahl, bespielte sie unsere Kanäle. Also

facebook.com/VCDBayern

<https://www.instagram.com/vcdbayern/>

<https://www.threads.net/@vcdbayern>

<https://bsky.app/profile/vcd-fs-ed-dah.bsky.social>

<https://mastodon.bayern/@vcdbayern>

<https://www.linkedin.com/company/vcd-bayern-e-v/>

Den X-Account (ehemals: Twitter) haben wir stillgelegt.

Follower auf Facebook: ca. 700 (stagnierend), auf Instagram ca. 590 (plus 80 seit Mai). Wenige Follower hinzugewinnen konnten wir bei Mastodon (insgesamt ca. 300 Follower), Threads (ca. 170), Bluesky (ca. 170) und LinkedIn (erst seit Frühjahr 2025 nach Einstellung X; ca. 40, aber eher professionelle Accounts, weniger private).

Dank Kathrin Brunners Arbeit haben sich die Häufigkeit unserer Posts und deren Qualität deutlich erhöht. Insbesondere der mittlerweile für die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit besonders wichtige Instagram-Account wird deutlich intensiver und besser bespielt als zuvor.

### **VCD-Bibliothek**

Der Bestand der Bibliothek ist online einzusehen: <http://www.vcd-bayern.de/openbiblio/opac/>. Die Fachliteratur zu Verkehrs- und Verbandsthemen steht VCD-Mitgliedern zur Ausleihe zur Verfügung. Insbesondere wichtige Veröffentlichungen der FGSV (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V.) werden bei Bedarf angeschafft. Mit einer Mail an das Landesbüro kann sich jedes VCD-Mitglied als Nutzer oder Nutzerin registrieren lassen und Bücher bestellen. Der VCD Bayern sendet Bücher und Broschüren kostenfrei zu, der Ausleiher zahlt die Rücksendung. Weitere Kosten entstehen unseren Nutzerinnen nicht. Außer natürlich bei verspäteter Rückgabe.

## **Lobbyarbeit, Teilnahme an Veranstaltungen**

### **Start des Klimastreifen-Zuges**

Zur bayerischen Klimawoche 2024 hat DB Regio einen Zug den bayerischen Klimastreifen beklebt. Die Klimastreifen veranschaulichen die Erderhitzung. Siehe <https://showyourstripes.info/>. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber und Heiko Büttner, DB-Konzernbevollmächtigter für den Freistaat Bayern haben den Zug am Münchner Hauptbahnhof am 11. Oktober 2024 eingeweiht. Dr. Christian Loos war beim Festakt dabei.

### **Radallianz Bayern**

Das (bayerische) Innenministerium hielt 2023 den Radentscheid Bayern für unzulässig: Ein Volksentscheid über den vorgelegten Gesetzentwurf sei nicht zulässig. Der Bayerische Verfassungsgerichtshof bestätigte diese Entscheidung. Dafür gibt es jetzt ein von der Staatsregierung initiiertes Radgesetz. Das übernahm aus dem Gesetzentwurf des Radentscheids die Idee einen Runden Tisches zu Radverkehrsthemen und gab ihm den Namen „Radallianz Bayern“. Die Gründungssitzung war am 21. Oktober 2024. Andreas Kagermeier und Bernd Sluka vertreten den VCD Bayern in der Radallianz. Siehe auch

<https://radentscheid-bayern.de/gruendungssitzung-der-radallianz-bayern-als-neuem-runden-tisch-zu-radverkehrsthemen>

Auffallend, wenn auch nicht überraschend: Der Freistaat will lieber eigenständige Radwege als die Umwidmung von Kfz-Flächen zugunsten des Radverkehrs. Und die Kommunen sollen helfen, damit das vom Ministerpräsidenten verkündete Ziel 1500 Kilometern Radwegen bis 2030 erreicht wird. Die in anwesenden Vertreter\*innen der Kommunen haben diese Forderung zurückgewiesen.

Am 20. März 2025 nahm Andreas Kagermeier am 2. Treffen der Radallianz Bayern teil.

### **Verkehrssicherheitskonferenz in Nürnberg**

Andreas Kagermeier besuchte am 31. Oktober 2024 die 4. Verkehrssicherheitskonferenz in Nürnberg, zu der Innenminister Joachim Herrmann eingeladen hatte. Siehe auch

<https://www.stmi.bayern.de/presse-und-medien/pressemitteilungen/detail/herrmann-setzt-sich-fuer-mehr-radverkehrssicherheit-ein/>

### **Runder Tisch Fahrrad der BEG**

Am 13. November 2024 war der VCD Bayern erstmals beim Runden Tisch Fahrrad der BEG dabei. Andreas Kagermeier nahm an der Besprechung teil.

### **Bahnstrecke Forchheim – Eggolsheim viergleisig**

Am 15. November 2024 lud die DB zum Festakt nach Forchheim. Die Ausbaustrecke Forchheim–Eggolsheim ist modernisiert und viergleisig ausgebaut. Christian Bernreiter, bayerischer Verkehrsminister; Ingrid Felipe, ehemalige Vorständin für Infrastrukturplanung und -projekte der DB InfraGO; Hartmut Höppner, Bundesministerium für Digitales und Verkehr; Nicole Kumpfmüller-Böhm, Leiterin Technik VDE 8.1 Nürnberg-Bamberg der DB InfraGO eröffneten die Strecke symbolisch. Dr. Christian Loos nahm am Festakt teil. Siehe auch

<https://www.deutschebahn.com/de/presse/presse-regional/pr-muenchen-de/aktuell/presseinformationen/Starke-Bahn-fuer-Bayern-Weiterer-Streckenabschnitt-zwischen-Nuernberg-und-Bamberg-ist-viergleisig-ausgebaut-13135612>  
<https://www.bahnausbau-nuernberg-bamberg.de/>

### **Franken-Sachsen-Magistrale**

Dr. Christian Loos nahm am 16. November 2024 an einer Veranstaltung von ProBahn in Plauen teil. Der „Bahngipfel zur Sachsen-Franken-Magistrale“ verabschiedete eine Plauener Erklärung zur Franken-Sachsen-Magistrale. Pressemitteilung inklusive Plauener Erklärung und Link zu den Vortragsfolien:

[https://www.pro-bahn.de/presse/pm\\_bv\\_show.php?id=518](https://www.pro-bahn.de/presse/pm_bv_show.php?id=518)

### **Bayerischer Eisenbahn-Empfang in Fürth**

Am 9. Dezember 2024 lud der bayerische Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr zum Eisenbahnempfang in Fürth ein. Dr. Christian Loos und Bernd Sluka waren dabei. Der Abend stand unter dem Motto „Zug um Zug für unsere Zukunftsbahnhöfe in Bayern“. Siehe dazu die

Pressemitteilung des Staatsministeriums:

<https://www.stmb.bayern.de/med/pressemitteilungen/pressearchiv/2024/170b/index.php>

### **Reaktivierung der nördlichen Hesselbergbahn**

Seit 15. Dezember 2024 fahren wieder Züge im Regelbetrieb zwischen Gunzenhausen und Wassertrüdingen. Die Reaktivierung dieses Abschnitts der Hesselbergbahn wurde mit Sonderzügen und einer Veranstaltung in Wassertrüdingen am 14. Dezember gefeiert. Dr. Christian Loos nahm an der Veranstaltung teil.

### **Bayerischer Staatspreis Logistik und Transport**

Der Bayerische Staatspreis für Transport und Logistik wurde am 6. Februar 2025 zum ersten Mal verliehen. Susanne Abt nahm an der Preisverleihung in Augsburg teil.

<https://www.stmb.bayern.de/med/aktuell/archiv/2025/250206staatspreis/index.php>

### **Kooperation von Trenitalia, ÖBB & DB**

Mit Frecciarossa-Hochgeschwindigkeitszügen wird man künftig – ab Dezember 2026 – umsteigefrei von München nach Mailand sowie von München nach Rom fahren können. Am 21. Mai 2025 wurde die Kooperation von Trenitalia, ÖBB und DB feierlich verkündet. Beim Festakt im BayerForum (sic) in München war Dr. Christian Loos dabei.

### **Einweihung Bahnhofsumbau Bad Staffelstein**

Am 2. Juni 2025 wurde der umgebaute Bahnhof Staffelstein feierlich eingeweiht. Er ist nun barrierefrei und hat ein modernes Fahrgastinformationssystem. Beide Personenunterführungen wurden saniert und künstlerisch neu gestaltet. Die DB InfraGO lud zum Festakt. Dr. Christian Loos folgte der Einladung.

### **Bürgerinfomarkt Güterzugtunnel Fürth**

Am 5. Juni 2025 besuchte Dr. Christian Loss die Informationsveranstaltung in Erlangen zum Güterzugtunnel. Siehe auch

<https://www.bahnausbau-nuernberg-bamberg.de/die-projekte/queterzugtunnel-fuerth/aktuelles-1/zeitplan-fuer-die-queterzugstrecke-mit-queterzugtunnel-fuerth-steht.html>

### **Online-Fachgespräch „Warum können Speed-Pedelecs nachhaltige Mobilität fördern?“**

Die Allianz Zukunft S-Pedelec in Kooperation mit House of Logistics and Mobility (HOLM) sowie den Radprofessuren der Hochschule RheinMain und die Hochschule Darmstadt luden am 4. Juli 2025 zum Fachgespräch. Andreas Kagermeier folgte der Einladung. Prof. Dr. Martina Lohmeier (Hochschule RheinMain) stellte eine Studie über Fahrversuche mit S-Pedelecs in und um Tübingen vor. Zur Studie:

<https://www.sofia-darmstadt.de/projekte/laufende-projekte/s-pedelec>

### **Stellwächterparty der Grünen**

Alljährlich laden die bayerischen Grünen zur „Stellwächterparty“ nach München. Am 28. Juli 2025 nahmen Susanne Abt und Gerd Weibelzahl an der Party teil. Eingeladen sind Vertreter\*innen zahlreicher Institutionen und Organisationen – die von den Grünen als „wichtige gesellschaftliche Partner\*innen“ geschätzt werden. Empfangen werden sie von Politiker\*innen der Grünen aus Kommunen, Land und Bund.

### **Eisenbahnertag der EVG**

Seit einigen Jahren lädt die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft jährlich zum Eisenbahnertag in einem Festzelt des Nürnberger Herbstvolksfests. Zum Eisenbahnertag am 12. September 2025 war auch Dr. Christian Loos wieder eingeladen.

### **Herbstfest von Greenpeace**

Greenpeace betreibt nur ein Regionalbüro in Deutschland. Das ist für Bayern zuständig und befindet sich in München. Zum Herbstfest am 17. September 2025 war Dr. Christian Loos eingeladen. Er sprach dort unter anderem mit Stefan Krug, dem Leiter des Landesbüros, und mit Martin Kaiser, dem geschäftsführenden Vorstand von Greenpeace in Deutschland.

## Empfang der Landtagsfraktion der Grünen

Anlässlich einer Fraktionsklausur in Passau luden die Grünen im Landtag am 18. September 2025 Gäste zu einem Empfang. Bernd Sluka konnte dort Kontakt zu mehreren Abgeordneten knüpfen und pflegen und unterhielt sich ausführlicher mit MdL Verena Osgyan.

## Tag der Schiene

Die offizielle Auftaktveranstaltung des bundesweiten Tages der Schiene war 2025 in Coburg. Am 19. September eröffnete (der bayerische) Verkehrsminister Christian Bernreiter das Tag-der-Schiene-Wochenende. Dr. Christian Loos gehörte zu den geladenen Gästen der geschlossenen Veranstaltung.

Im Rahmen des Tags der Schiene lud die „Magistrale für Europa“ (Main Line for Europe e.V., <https://mainlineforeurope.org/>) am 21. September zur Sonderfahrt Karlstadt - Rastatt - Wintersdorf und zurück mit einem Dampfzug. Dr. Christian Loos nahm an dieser Sonderfahrt teil.

## 8. Regionalkonferenz Mobilitätswende und Hauptversammlung der „Magistrale für Europa“

Am 23. September 2025 nahm Dr. Christian Loos an der Regionalkonferenz Mobilitätswende teil. Das ist eine Kooperationsveranstaltung der TechnologieRegion Karlsruhe und der Metropolregion Rhein-Neckar. Am gleichen Tag in Karlsruhe: Die Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung der Initiative Main Line for Europe e.V. statt. Die Veranstaltung war in zwei Teile gegliedert: die Mitgliederversammlung und die öffentliche Hauptversammlung. An letzterer nahm Dr. Christian Loos teil.

## Lobbytermine

Datum	Ort	Gesprächspartner	Vertreter des VCD
12.11.2024	München	Dominik Birnbacher, Projektleiter Klimaschutz und Dr. Julia Kaeß, Mitarbeiterin Klimaschutz, Deutscher Alpenverein	Christian Loos, Toni von Lerchenfeld
12.11.2024	München	MdL Laura Weber (Grüne)	Christian Loos, Heidi Kückelhaus
9.12.2024	München	Alexander Pawlik Leiter ABS 38, DB InfraGO AG	Christian Loos, Heidi Kückelhaus, Toni von Lerchenfeld
10.02.2025	München	Gerd Matschke, Leiter Infrastrukturprojekte Süd, DB InfraGO AG	Andreas Kagermeier, Christian Loos, Toni von Lerchenfeld
24.02.2025	München	Thomas Prectl, Geschäftsführer; Markus Egger, Abteilungsleiter Planung; weitere Vertreter der BEG	Andreas Kagermeier, Christian Loos, Toni von Lerchenfeld
21.07.2025	Olching	MdB Michael Schrodi (SPD), parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen	Christian Loos, Susanne Abt, Heinz Moser (KV FFB/STA), Oliver Lange (KV FFB/STA)
05.09.2025	Fürth	MdB Carsten Träger, parlamentarischer Staatssekretär im Umweltministerium (SPD)	Bernd Sluka, Christian Loos und Christoph Wallnöfer, Vorsitzender des VCD-RV Nürnberg
29.09.2025	München	Alexander Pawlik Leiter ABS 38, DB InfraGO AG	Christian Loos, Heidi Kückelhaus, Gerd Weibelzahl

Natürlich wurde auch bei zahlreichen weiteren Terminen, z.B. auf den zahlreichen oben genannten Tagungen und anderen Veranstaltungen, und per Mail und Telefon der Austausch mit Abgeordneten des Landtags und des Bundestags und mit vielen weiteren für unsere Lobbyarbeit relevanten Personen gepflegt.

## **Vorstandsmitglieder in Expertengesprächen und als Referenten bei Vorträgen und Workshops**

### **Mobilitätskongress des CNA**

Gerd Weibelzahl hielt auf dem MobilitätsCongress des CNA e.V. am 1. April 2025 einen Vortrag über Bahnreaktivierungspolitik. Siehe dazu auch das nächste Kapitel dieses Rechenschaftsberichts. Unseren Infostand auf dem Kongress haben wir bereits weiter oben in diesem Bericht erwähnt.

### **Sichere Rad- und Fußverkehrsführung**

Bernd Sluka referierte in Onlineveranstaltungen des VCD Nordost über sichere Rad- und Fußverkehrsführung am 3. und in einem Wiederholungstermin am 17. April 2025.

### **Barrierefrei unterwegs**

Der VerbraucherService im KDFB e.V. lud am 8. Mai 2025 zu einer Veranstaltung rund um die Mobilität. KDFB ist der Katholische Deutsche Frauenbund. Bernd Sluka hielt einen Vortrag über barrierefreie Mobilität. Auch der Digitalzwang ist ein wichtiges Thema des VerbraucherService: Fahrkarten inkl. DB-Sparpreistickets müssen weiter auch komplett offline erhältlich sein.

### **Projektseminar Nachhaltige Mobilität**

Lore Koerber-Becker und Marita Schwab vom VCD Mainfranken/Rhön gestalteten zusammen mit Dr. Christian Loos am 24. Juni 2025 eine zweistündige Veranstaltung im Rahmen eines Proseminars bei den Wirtschafts-Geografen der Universität Würzburg. Das Proseminar von Kathrin Bonarens befasste sich mit nachhaltiger Mobilität.

### **Workshop Herausforderungen des ÖPNV im ländlichen Raum**

Der Landkreis Ansbach lud am 16. Juli 2025 zum Workshop „Herausforderungen des ÖPNV im ländlichen Raum“ ein. Auf Anfrage von Ulrich Hausner, dem ÖPNV-Verantwortlichem im Ladratsamt, hielt Andreas Kagermeier einen Vortrag zum Thema „ÖPNV im ländlichen Raum: Herausforderung der Daseinsvorsorge in Zeiten knapper öffentlicher Finanzen“. Dass dies auch der Titel unserer ÖPNV-Fachtagung war, ist natürlich kein Zufall. Zielgruppe des Workshops waren die Kreisrät\*innen. Der Nahverkehrsplan soll fortgeschrieben werden, deswegen gibt es aktuell Informationsbedarf.

## **Fortbildung, Teilnahme an Tagungen, Exkursionen und Fachgesprächen**

### **VCD München: VCD Debatte**

An verschiedenen Veranstaltungen der „VCD Debatte“ des VCD München nahmen mehrere Landesvorstandsmitglieder teil. Siehe dazu

<https://www.vcd-muenchen.de/debatte/>

Hier finden Sie auch Aufzeichnungen der Debatten. Sie finden übrigens meistens online, gelegentlich in Präsenz statt.

### **DVWG: Fachexkursion nach Wien**

An der Fachexkursion der DVWG vom 1. bis 4. Oktober 2024 nahm Dr. Christian Loos teil. Das reichhaltige Programm enthielt unter anderem einen Besuch eines ÖBB-Ausbesserungswerks, eine Vorstellung der ÖBB Nachhaltigkeitsstrategie und einen Termin im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie. Dort wurden unter anderem der Masterplan Güterverkehr 2030 und das Klimaticket – die Bus- und Bahnjahreskarte für ganz Österreich – vorgestellt.

Auch die ASFINAG präsentierte sich den Exkursionsteilnehmer\*innen. „Die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft, kurz ASFINAG, ist für die Planung, den Bau, den Betrieb und die Mauteinhebung auf Österreichs Autobahnen und Schnellstraßen verantwortlich.“

Natürlich spielte auch die Verkehrs- und Stadtentwicklung der Stadt Wien eine herausragende Rolle. Siehe auch

[https://www.dvwg.de/fileadmin/user\\_upload/Bundesgeschaeftsstelle\\_DVWG/Veranstaltungen/2024/Flyer\\_Fachexkursion\\_Wien.pdf](https://www.dvwg.de/fileadmin/user_upload/Bundesgeschaeftsstelle_DVWG/Veranstaltungen/2024/Flyer_Fachexkursion_Wien.pdf)

## **Verkehrsberuhigung und Einzelhandel**

Das Mobilitätsforum Bund im Bundesamt für Logistik und Mobilität lud am 8. Oktober 2024 zur Online-Veranstaltung „Verkehrsberuhigung und Einzelhandel“ ein. Andreas Kagermeier und Bernd Sluka nahmen teil. Kurz gefasst bestätigte der Vortrag die alte Erkenntnis: Kund\*innen, die mit dem Umweltverbund unterwegs sind, bringen je Einkauf weniger Umsatz als Autofahrer\*innen. Aber sie kaufen öfter ein und bringen daher mehr Umsatz. Siehe auch

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/News-RADar/\\_texte/Einzelhandel-und-Verkehrsberuhigung\\_2024-12.html?templateQueryString=Verkehrsberuhigung+und+Einzelhandel](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/News-RADar/_texte/Einzelhandel-und-Verkehrsberuhigung_2024-12.html?templateQueryString=Verkehrsberuhigung+und+Einzelhandel)

## **Führen gerichtliche Entscheidungen zu mehr Umwelt- und Klimaschutz?**

Das Online-Seminar des Unabhängigen Instituts für Umweltfragen (UfU) fand am 7. Oktober 2024 statt. Bernd Sluka nahm teil.

## **Novelle der StVO und der zugehörigen Verwaltungsvorschrift**

Am 16. Oktober 2024 nahmen Dr. Christian Loos und Bernd Sluka an einem Webinar der Bundestagsfraktion der Grünen teil: „Neues Straßenverkehrsrecht. Mehr Platz für Rad und Bus“. MdB Stefan Gelbhaar lobte die StVO-Reform überschwänglich. Roland Huhn (Rechtsreferent des ADFC) referierte die Folgen der StVO-Novelle. Das Fazit: Die neue StVO eröffnet Möglichkeiten zur Gestaltung, aber wenn eine Kommune nicht will, wird sich nichts ändern. Es fehlen einklagbare Verbesserungen.

## **VCD-Online-Seminar: Was folgt aus dem Bremer Urteil zum Gehwegparken?**

179 Menschen nahmen an der Onlineveranstaltung am 17. Oktober 2024 teil. Vom VCD Bayern war Bernd Sluka dabei. Das Bremer Urteil stellte fest, dass die Stadt tatsächlich und nachvollziehbar gegen das illegale Gehwegparken vorgehen muss. Erschütternd, dass das gerichtlich festgestellt werden musste. Jedoch hat wohl auch das Gerichtsurteil keine durchschlagende Wirkung entfaltet. Siehe dazu <https://bremen.vcd.org/themen/parken-auf-gehwegen>

## **Fahrrad-Kommunalkonferenz**

Die Fahrradkommunalkonferenz fand am 5. und 6. November 2024 in Hannover statt. Heidi Kückelhaus nutzte die Möglichkeit, online an der Veranstaltung teilzunehmen. Die Tagungsdokumentation finden Sie hier:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Netzwerke/Netzwerkveranstaltungen/Fahrradkommunalkonferenz/18\\_Fakoko/Vortraege/18\\_Fakoko\\_Dokumentation.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Netzwerke/Netzwerkveranstaltungen/Fahrradkommunalkonferenz/18_Fakoko/Vortraege/18_Fakoko_Dokumentation.html)

## **TU Berlin: Ringvorlesung Klimaschutz**

An der Ringvorlesung mit 9 Terminen im Wintersemester 2024/2025 nahm Bernd Sluka teil.

## **Mobile Zukunft München (MZM) – Mobilitätsstrategie und Umsetzungsprojekte für den Großraum München**

Andreas Kagermeier nahm am 12. November 2024 online an der Veranstaltung der DVWG Südbayern teil. Dr. Bernd Rosenbusch, Geschäftsführer der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) GmbH trug vor. Das Netzwerk „Mobile Zukunft München – Strategische Allianz für Mobilität & Logistik im Großraum München“ wurde im September 2022 ins Leben gerufen. Mitglieder der Allianz sind der Freistaat Bayern, die Landeshauptstadt und die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Miesbach, München, Starnberg und Weilheim-Schongau, Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft und der MVV. Siehe <https://www.mzm-allianz.net/>

## **Stadtbahn Kiel - Chancen und Herausforderungen der Neueinführung eines hochwertigen öffentlichen Personennahverkehrs**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Öffentliche Mobilität in der Transformation der Stadt“, einem öffentlichen Kolloquium von TUM und MVG, hielt Sebastian Heilmann einen Vortrag. Er ist Arbeitsgruppenleiter Strategische Entwicklung und Projektsteuerung / Projektsteuerung Stadtbahn der Landeshauptstadt Kiel. Dr. Christian Loos nahm an der Veranstaltung am 12. November 2024 teil.

## **Radverkehrsförderung für alle: Impulse aus der sozialwissenschaftlichen Mobilitätsforschung**

Am „Mittagsgespräch“ des ADFC Bayern nahm am 13. November 2024 Andreas Kagermeier teil. Henrike Rau von der TU München erläuterte, aus welcher Motivation Menschen sich für das Fahrrad

entscheiden oder eben nicht. Siehe auch

<https://bayern.adfc.de/artikel/38-adfc-mittagsgesprach-radverkehrsfoerderung-fuer-alle>

### **VCÖ-Fachveranstaltung: Pkw-Stellplatzverpflichtung reformieren – aber wie?**

Am 14. November 2024 lud der VCÖ zu einem interessanten Seminar. Heidi Kückelhaus nahm daran teil. Wer Häuser baut, muss auch Pkw-Stellplätze bauen. Für eine ÖPNV-Anbindung gibt es keine zwingenden Vorgaben. Wie sollten die Stellplatzverordnungen reformiert werden? Präsentationen aus der Veranstaltung:

<https://vcoe.at/projekte/vcoe-veranstaltungen/detail/vcoe-fachveranstaltung-pkw-stellplatzverpflichtung-reformieren>

### **Creative Cooperation: Street Design per Drag'n'Drop**

Am 5. Dezember 2024 lud die DVWG Nordbayern zu einem Vortrag und zur Weihnachtsfeier ein. Dr. Christian Loos nahm an Vortrag und Feier teil. Tammo Schade, Abteilung Mobilitätsmanagement bei PB Consult, stellte die Planungssoftware Remix Streets vor. Wir zitieren aus der Ankündigung im Programm der DVWG: „Der zwingend notwendige und dringende Wandel in der Stadt- und Verkehrsplanung hin zu einem sozial und ökologisch nachhaltigen Ansatz verlangt nach einer umfänglichen und aktiven Beteiligung von Stakeholdern und Bevölkerung. Für eine erfolgreiche Beteiligung, die schon weit vor der Präsentation der Ergebnisse beginnt, gibt es zahlreiche Methoden. Eine innovative Beteiligungsmethode ist die Software Remix Streets, die eine Partizipation schon während des Gestaltungsprozesses ermöglicht. Zusätzlich erleichtert sie Planenden die Erarbeitung von kreativen Entwürfen, durch einfachste Bedienung und datengestützte Entscheidungen.“ Siehe auch <https://ridewithvia.com/solutions/remix/streets>

### **Betriebliches Mobilitätsmanagement**

Am 13. Dezember 2024 nahm Susanne Abt am Online-Seminar des VCÖ teil. Eine umfangreiche Dokumentation des Veranstaltung finden Sie hier:

<https://vcoe.at/projekte/vcoe-veranstaltungen/detail/vcoe-fachveranstaltung-betriebliches-mobilitaetsmanagement-erfolgreich-umsetzen>

### **Ankommen statt unterwegs sein – ausgewählte Empfehlungen aus einem acatech-Projekt**

Am 21. Januar 2024 lud die TUM zum Kolloquium „Ankommen statt unterwegs sein“. Zu diesem Projekt inklusive Download der Broschüre „Ankommen statt unterwegs sein – Raum und Mobilität zusammen denken. Projekt Integrierte Stadtentwicklung und Mobilitätsplanung“:

<https://www.acatech.de/publikation/ankommen-statt-unterwegs-sein/>

Andreas Kagermeier nahm an der Veranstaltung teil.

### **VCD Online-Seminar „Verkehrspolitik: Ampel-Bilanz und Forderungen zur Bundestagswahl“**

An diesem digitalen verkehrspolitischen Fachgespräch am 23. Januar 2025 nahmen Dr. Christian Loos und Bernd Sluka teil. Zur Bilanz der Ampelregierung siehe auch

[https://www.vcd.org/fileadmin/user\\_upload/Redaktion/Publikationsdatenbank/Verkehrspolitik/Ampelbilanz\\_2025\\_kleine\\_Datei.pdf](https://www.vcd.org/fileadmin/user_upload/Redaktion/Publikationsdatenbank/Verkehrspolitik/Ampelbilanz_2025_kleine_Datei.pdf)

### **Wissen für Aktive: 10 Jahre Verkehrswende - und nix erreicht?!**

Diese Veranstaltung am 3. Februar 2025 war der Auftakt der Reihe „Wissen für Aktive“ mit Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirats des VCD-Bundesverbands: Dr. Klaus Kordowski, Projektmanager Klimaschutz der Stiftung Mercator, berichtete über das Engagement der Stiftung Mercator für die Dekarbonisierung des Verkehrssektors. Bernd Sluka, Dr. Christian Loos und Gerd Weibelzahl nahmen teil. Materialien aus allen Terminen von „Wissen für Aktive“ und die künftigen Termine gibt es hier:

<https://www.vcd.org/vcd-online-wissen-fuer-aktive>

### **AK ÖPNV des VCD: Ein Thema eine Stunde**

Der Arbeitskreis ÖPNV des VCD (nicht des Landesverbands Bayern) lädt monatlich zur Online-Veranstaltung „Ein Thema, eine Stunde“. Heidi Kückelhaus nahm an mehreren dieser Veranstaltungen teil. So am 10. Februar 2025. Es ging um „Freizeit und Tourismus als Transformationsschmiede für nachhaltige Mobilität“. Den interessanten Vortrag hielt Martin Soutschek von Outdooractive (<https://www.outdooractive.com>). Er betonte das Potenzial von Busangeboten als Teil von Freizeit- und Erlebnispaketen. Das kann helfen, bisher eher autoaffine Menschen mit dem Busfahren vertraut

zu machen. Altbekannt dieser praktische Vorteil des Busses: Die Möglichkeit von Wandertouren mit unterschiedlichen Ein- und Ausstiegsstellen.

### **Fußverkehrskongress**

Am 11. und 12. März 2025 fand der 5. Deutsche Fußverkehrskongress (FUKO 2025) in der Mainzer Rheingoldhalle statt. Dr. Christian Loos nahm teil. Der VCD war auch mit einem Infostand vor Ort. Informationen zum Kongress, aber keine Präsentationen:

<https://www.fuko2025.de/>

### **How to Schulstraßen**

Heidi Kückelhaus und Susanne Abt nahmen am Online-Seminar am 12. Februar 2025 teil. Das Aktionsbündnis Kidical Mass und Changing Cities lud gemeinsam zu der informativen Veranstaltung ein. Siehe dazu auch

<https://kinderaufsrad.org/aktiv-werden/schulstrassen/>

### **Den roten Teppich ausrollen: Vorteile, Anwendung und Tipps zu gefärbtem Asphalt**

Am 13. Februar 2025 lud die Dutch Cycling Embassy zum Online-Seminar zu gefärbtem Asphalt für Radwege. Farbe macht Radwege sicherer – und die Radfahrer\*innen fühlen sich sicherer. Wichtig ist eine landesweit einheitliche Einfärbung. Und natürlich muss der Fahrbahnbelag griffig und die Einfärbung haltbar sein. Präsentationen aus dem Seminar:

<https://dutchcycling.sharepoint.com/:f/s/DutchCyclingEmbassy265/Em316XWrBfxGluhNknQsgzcBu4JNPDqF0CurRk3roKFZEg?e=ov3I50>

Zur Dutch Cycling Embassy: <https://dutchcycling.nl/>

### **Energie- und Ressourcenverbrauch des Verkehrs reduzieren**

Heidi Kückelhaus nahm am 13. Februar 2025 an der VCÖ-Fachveranstaltung „Energie- und Ressourcenverbrauch des Verkehrs reduzieren“ teil. Die Präsentation sind hier zu finden:

<https://vcoe.at/projekte/vcoe-veranstaltungen/detail/vcoe-fachveranstaltung-energie-und-ressourcenverbrauch-des-verkehrs-reduzieren>

### **Rahmenbedingungen für das Carsharing verbessern – was wollen die Parteien?**

An der Onlineveranstaltung des BCS nahm Bernd Sluka am 18. Februar 2025 teil. Michael Ziesak vom BCS moderierte. Drei Bundestagsabgeordnete gaben Auskunft. Wer das war, steht hier:

<https://carsharing.de/termin/rahmenbedingungen-fuer-carsharing-verbessern-wollen-parteien>

### **Mobilitätsgipfel, Freizeitmesse f.re.e.**

Andreas Kagermeier besuchte am 20. Februar 2025 die Reise- und Freizeitmesse f.re.e in München. Er nahm dort am Mobilitätsgipfel des Tourismus Oberbayern München e.V. teil. Des Weiteren besuchte er dort eine Veranstaltung des LBO zu den Wachstumschancen des Bustourismus in Bayern.

### **Deutschlandtakt, Herausforderungen im Raum Nordbayern**

An der Gemeinschaftsveranstaltung von DVWG Nordbayern und VDEI am 20. Februar 2025 nahmen Dr. Christian Loos und Gerd Weibelzahl teil. Philipp Blümel berichtete über die Vorarbeiten für den Deutschlandtakt in Nordbayern. Er ist zuständig für den Deutschlandtakt in der Steuerungsgruppe Transformation DB AG des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.

### **Programm Bahnausbau Region München**

Am DVWG-Vortrag am 27. Februar 2025 in München nahm Dr. Christian Loos teil. Ministerialrat Frank Kutzner, Leiter des Referats S-Bahnen, Bahnausbau München und Nürnberg im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, stellte die gewünschten, geplanten und verworfenen Maßnahmen für den Bahnausbau in und um München vor.

### **Grundlagen der Radverkehrsplanung**

Das Mobilitätsforum Bund im Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) lud am 18. und 19. März 2025 zum Seminar „Grundlagen der Radverkehrsplanung“. Referenten waren unter anderem Thimo Graf und Michael Haase. Heidi Kückelhaus nahm teil. Dieses Onlineseminar bietet das Mobilitätsforum regelmäßig an. Siehe

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Fortbildungen/Radverkehr/Grundlagenseminare/Radverkehrsplanung/radverkehrsplanung\\_node.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Fortbildungen/Radverkehr/Grundlagenseminare/Radverkehrsplanung/radverkehrsplanung_node.html)

### **Grundlagen des Verkehrsrechts**

Ein Online-Seminar des Mobilitätsforum Bund am 24. und 25. März 2025. Heidi Kückelhaus nahm teil. Auch dieses Seminar wird regelmäßig angeboten. Siehe

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Fortbildungen/Radverkehr/Grundlagenseminare/Verkehrsr echt/verkehrsrecht\\_node.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Fortbildungen/Radverkehr/Grundlagenseminare/Verkehrsr echt/verkehrsrecht_node.html)

### **MobilitätsCongress und BahnCongress in Nürnberg**

Der CNA Center for Transportation & Logistics Neuer Adler e.V., besser bekannt unter dem Kürzel CNA, veranstaltet jährlich an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den MobilitätsCongress und den BahnCongress. Dr. Christian Loos war auf beiden Veranstaltungen, am 1. und 2. April 2025, in Nürnberg zu Gast. Susanne Abt besuchte den Mobilitätskongress. Gerd Weibelzahl hielt auf dem Mobilitätskongress einen Vortrag über Bahnreaktivierungen. Außerdem war der Landesverband an beiden Kongresstagen mit einem Infostand vor Ort. Den betreute Karsten Liebster mit ehrenamtlicher Unterstützung.

Programme der Kongresse sind hier zu finden – aber keine Präsentationen und keine

Zusammenfassung: <https://www.c-na.de/mcb/mocon25/> und <https://www.c-na.de/bcb/bacon2025/>

### **ÖPNV für Fahrgäste - oder besser mit den Fahrgästen?**

Heidi Kückelhaus nahm am 2. April 2025 am Webinar zu Fahrgastbeiräten teil. MdL Markus Büchler hatte eingeladen. Referent war Matthias Lieb, vormals Vorsitzender des VCD Baden Württemberg.

Präsentation und Mitschnitt des Webinars gibt es hier:

<https://markus-buechler.de/webinar-oePNV-fuer-fahrgaeste-oder-besser-mit-den-fahrgaesten>

### **Zur Genese der autogerechten Stadt**

Wie konnte es dazu kommen, dass sich die Stadt- und Verkehrsplanung hauptsächlich das Auto dreht?

Dies erläuterte Prof. Dr.-Ing. Harald Kipke am 24. April 2025 in einem Vortrag bei der DVWG

Nordbayern. Dr. Christian Loos und Bernd Sluka reisten für diese Veranstaltung nach Nürnberg.

Professor Kipkes Buch „Zur Genese der autogerechten Stadt“ ist in der Bibliothek des VCD Bayern leihweise erhältlich.

### **BUVKO**

Der VCD Bayern war mit mehreren Vorstandsmitgliedern auf dem BUVKO zu Gast: Dr. Christian Loos, Prof. Dr. Andreas Kagermeier und Bernd Sluka nahmen am Bundesweiten Umwelt- und Verkehrskongress (BUVKO) in Karlsruhe teil. Vom 28. bis 30. April 2025 trafen sich Aktive, Interessierte und Wissenschaftler, die sich für eine nachhaltige Verkehrspolitik einsetzen. Der BUVKO ist Fachtagung und Impulsgeber für mehr Bewegung in der Verkehrspolitik. Informationen zum und aus dem BUVKO: <https://buvko.de/>

### **Und noch einmal: Die StVO-Novelle**

Am 29. April 2025 nahmen Andreas Kagermeier, Bernd Sluka, Dr. Christian Loos, Heidi Kückelhaus und Susanne Abt am Webinar der DUH „Juristische Einschätzungen zur Novelle der VwV-StVO: Welche Möglichkeiten ergeben sich für Kommunen?“ teil. Siehe dazu

[https://www.duh.de/fileadmin/user\\_upload/download/Projektinformation/Verkehr/Mobilitaetswende/241007\\_Gutachten\\_StVO\\_Novelle\\_DUH.pdf](https://www.duh.de/fileadmin/user_upload/download/Projektinformation/Verkehr/Mobilitaetswende/241007_Gutachten_StVO_Novelle_DUH.pdf)

### **Mit Öffis in die Berge**

MdL Markus Büchler lud am 8. Mai 2025 zu einer Tagung in den Landtag ein. Es ging um die Potenziale der Anreise mit dem ÖPNV – es geht mehr, als viele (Autofahrer\*innen) wissen. Und um den Ausbaubedarf: Wir brauchen mehr Busse und Bahnen in die und in den Bergen. Dr. Christian Loos nahm an der Veranstaltung teil. Das Programm ist hier zu finden:

<https://www.gruene-fraktion-bayern.de/termine/mit-oeffis-in-die-berge-naturgenuss-plus-alpenschutz/>

### **Quo vadis ÖPNV**

Die Hybridveranstaltung der DVWG Süd mit Ingo Wortmann fand am 8. Mai 2025 statt. Heidi Kückelhaus nahm an ihr teil. Ingo Wortmann ist Vorsitzender der Geschäftsführung der Münchner

Verkehrsgesellschaft mbH (MVG), Geschäftsführer Mobilität der Stadtwerke München GmbH, München und Präsident des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV).

### **Exzellenter ÖPNV – wollen und (wie) können wir ihn uns noch leisten?**

Am TUM/MVG-Kolloquium am 13. Mai 2025 nahm Andreas Kagermeier teil. Referent war Christoph Schaaffkamp, KCW Berlin.

### **The Danish Cycling Embassy - Normalising cycling**

An der Online-Veranstaltung der DVWG Nordbayern am 15. Mai 2025 nahm Dr. Christian Loos teil. Referentin war Marianne Weinreich, Co-founder and chair of Cycling Embassy of Denmark, Coordinator of Danish Mobility Network and Ambassador for Diversity in Transport, Founder Weinreich Mobility. Zur Dutch Cycling Embassy: <https://dutchcycling.nl/>

### **AGFK-Fachtagung Radverkehr**

Das bayerische Verkehrsministerium lud am 15. Mai 2025 nach Bamberg ein. Es war eine stark auf Werbung für die Radverkehrspolitik des Freistaats ausgerichtete Tagung. Bei Vorträgen waren zum Teil keine Publikumsfragen und keine Diskussion vorgesehen. Heidi Kückelhaus und Andreas Kagermeier nahmen an der Tagung teil. Überblick über die Tagung und Links zu den Folien: <https://agfk-bayern.de/erfolgreiche-11-bayerische-fachtagung-radverkehr/>

### **Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung und ÖPNV**

PKF IVT ist ein Beratungsunternehmen, Zielgruppe sind Verkehrsunternehmen, Aufgabenträger, Verkehrsverbünde und Tarifgemeinschaften sowie Genehmigungsbehörden im ÖPNV und SPNV. Programm der PKF IVT Verkehrstagung mit dem Titel „Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung und ÖPNV“:

<https://www.pkfivt.de/events/ivt-verkehrstagung-am-22-mai-2025-in-muenchen/>

An der Tagung am 22. Mai 2025 nahm Andreas Kagermeier teil.

### **Sichere Querungsanlagen für den Fußverkehr**

Am 22. Mai 2025 nahm Bernd Sluka an der Online-Veranstaltung des Mobilitätsforums des BALM teil. Eine Aufzeichnung des Webinars gibt es hier:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar\\_VS\\_250522\\_Querungsanlagen-Fussverkehr.html?templateQueryString=Sichere+Querungsanlagen+f%C3%BCr+den+Fu%C3%9Fverkehr](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar_VS_250522_Querungsanlagen-Fussverkehr.html?templateQueryString=Sichere+Querungsanlagen+f%C3%BCr+den+Fu%C3%9Fverkehr)

### **Kreisverkehre: Sichere Lösung für den Radverkehr**

Das Mobilitätsforum Bund im Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) lud am 3. Juni 2025 zum „Diskurs am Dienstag“. Andreas Kagermeier und Bernd Sluka folgten der Einladung. Die Aufzeichnung der Veranstaltung und einen Link zu einem Forschungsbericht der UDV zur „Sicherung von bevorrechtigten umlaufenden Radwegen an innerörtlichen Kreisverkehren“ gibt es hier:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar\\_Diskurs-am-Dienstag\\_250603\\_Kreisverkehre.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar_Diskurs-am-Dienstag_250603_Kreisverkehre.html)

### **Wissen für Aktive: Mobilität in Deutschland (MiD) 2023**

Mobilität in Deutschland ist ein Grundpfeiler der deutschen Verkehrsstatistik. Am 16. Juni 2025 stellte Dr. Ilka Dubernet zentrale Ergebnisse der Studie vor. Sie ist Abteilungsleiterin (komm.) im Fachgebiet Verkehrsmärkte und -angebote am Institut für Verkehrsforschung beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des VCD. Die Folien gibt es hier:

<https://www.vcd.org/vcd-online-wissen-fuer-aktive>

Andreas Kagermeier nahm an der Onlineveranstaltung teil.

### **VCD und DUH: Ruhe bitte, Bilanz des Projekts**

VCD und DUH zogen am 17. Juni 2025 eine Bilanz des gemeinsamen Projekts gegen Straßenverkehrslärm. Bernd Sluka nahm an der Onlineveranstaltung teil. Zum Projekt:

<https://www.vcd.org/artikel/ruhe-bitte>

### **SZ Gipfel-Salon „Mobilitätswende ausgebremst?“**

Am 25. Juni 2025 nahm Andreas Kagermeier am SZ-Gipfel-Salon in München teil. Es wurden die Ergebnisse eines Gutachtens des VDV zur Finanzierung von Leistungskosten im ÖPNV vorgestellt. Siehe <https://www.vdv.de/oepnv2040.aspx>  
Information zum SZ-Gipfel: <https://www.sz-gipfel.de/salon/vdv>

### **23rd European Transport Congress**

Am 26. und 27. Juni 2025 nahm Dr. Christian Loos am 23rd European Transport Congress in Cergy bei Paris teil. „Austragungsort“ war die Cergy Paris University, Veranstalter die EPTS-Foundation. Die EPTS ist ein Dachverband, dem z.B. die DVWG angehört. (Siehe auch <https://www.epts.eu/news.html>.) Das Programm der Tagung und weitere Informationen gibt es hier: <https://etc.sciencesconf.org/>

### **Siebtes Verbandsnetzwerk zu juristischen Umweltfragen**

Am Beteiligungsforum des UfU am 4. Juli 2025 nahm Bernd Sluka teil. Eine vierstündige Online-Veranstaltung zu Verwaltungs- und Umweltrecht. Programm und Vorträge hier: <https://www.ufu.de/beteiligungsforum-7/>

### **Sichere Radverkehrsführung in Engstellen**

Am Webinar des Mobilitätsforum Bund im BALM „RADBEST - Sichere Radverkehrsführung in Engstellen – Lösungsansätze für die DACH-Länder“ nahm Bernd Sluka am 8. Juli 2025 teil.  
Aufzeichnung des Webinars:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar\\_Diskurs-am-Dienstag\\_250708\\_RADBEST\\_Loesungsansaeetze\\_DACH-Laender.html?templateQueryString=RADBEST](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar_Diskurs-am-Dienstag_250708_RADBEST_Loesungsansaeetze_DACH-Laender.html?templateQueryString=RADBEST)

Bericht des Forschungsprojekts RADBEST:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/RADBEST\\_Bericht\\_FFG.html?templateQueryString=RADBEST](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/RADBEST_Bericht_FFG.html?templateQueryString=RADBEST)

### **Das Projekt der „Urbanen Seilbahn Duisburg“, Städtebauliche Potenziale und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen**

Der Vortrag im Rahmen des MVG/TUM-Kolloquiums „Der öffentliche Verkehr in der digitalen Transformation der Stadt“ fand am 8. Juli 2025 statt. Referent war Dr. Roland Priester, PTV Transport Consult GmbH. Dr. Christian Loos nahm am Kolloquium teil.

### **Vision Zero: Verkehrsplanung, Verkehrssicherheit und Tempolimits in Helsinki**

Am 19. August 2025 lud das Mobilitätsforum im BALM zum Webinar. Wie schafft es Helsinki, die Verkehrssicherheit so erfolgreich zu verbessern? Aufzeichnung des Webinars:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar\\_Diskurs-am-Dienstag\\_250819\\_Helsinki-Vision-Zero.html?templateQueryString=Vision+Zero%3A+Verkehrsplanung%2C+Verkehrssicherheit+und+Tempolimits+in+Helsinki](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar_Diskurs-am-Dienstag_250819_Helsinki-Vision-Zero.html?templateQueryString=Vision+Zero%3A+Verkehrsplanung%2C+Verkehrssicherheit+und+Tempolimits+in+Helsinki)

Bernd Sluka nahm an dem Webinar teil.

### **Wissen für Aktive: Das Neueste über E-Autos: Effizienz, Klimafreundlichkeit, Ressourcen**

Am 25. August 2025 stellte Prof. Dr. Martin Wietschel die Meta-Studie über Effizienz, Klimafreundlichkeit, Ressourcenverbrauch von E-Autos vor. Er ist Leiter der Abteilung Energietechnologien und Energiesysteme Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe. Folien zum Vortrag wie immer in der VCD-Reihe „Wissen für Aktive“:

<https://www.vcd.org/vcd-online-wissen-fuer-aktive>

Presseinfo zur Studie mit weiteren Links:

[https://www.isi.fraunhofer.de/de/presse/2025/presseinfo-07-policy\\_brief\\_batterien\\_elektroautos\\_update\\_faktencheck\\_handlungsbedarf.html](https://www.isi.fraunhofer.de/de/presse/2025/presseinfo-07-policy_brief_batterien_elektroautos_update_faktencheck_handlungsbedarf.html)

Zitat aus der PI: „bei durchschnittlicher Fahrleistung lassen sich für einen Mittelklasse-Pkw 40 bis 50 Prozent an CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen. Die höheren Emissionen bei der Herstellung der Fahrzeuge werden in der Nutzungsphase überkompensiert.“ Dr. Christian Loos nahm an der Veranstaltung teil.

## **10. HOLM-Innovationsmarktplatz**

Die House of Logistics & Mobility (HOLM) GmbH lud am 2. September 2024 nach Frankfurt zum 10. HOLM-Innovationsmarktplatz ein. Poster aus dieser Veranstaltung und auch zu früheren „Innovationsmarktplätzen“ gibt es hier:

<https://frankfurt-holm.de/unsere-leistungen/innovations-netzwerkmanagement/innovationsfoerderung/projektergebnisse-2017-18-bis-heute/>

Dr. Christian Loos nahm an der Veranstaltung teil.

## **Fußverkehrs-Akademie: Tempo 30**

Am 4. September 2025 nahm Bernd Sluka am Online-Seminar der Fußverkehrsakademie des FUSS e.V. zu Tempo 30 innerorts teil. Aufzeichnung der Veranstaltungen der Fußverkehrsakademie findet man über

<https://www.fuss-ev.de/fussverkehrsakademie/>

## **Branchenkongress Regiosignale**

Die DB Regio AG lud am 10. September 2025 unter dem Dach der Initiative ZUKUNFT NAHVERKEHR zum Branchenkongress. Er fand dieses Jahr erstmals im Rahmen der IAA statt. Dr. Christian Loos nahm die Einladung zu dem Kongress an. Das Programm gibt es hier:

<https://event.deutschebahn.com/znv/regiosignale-2025/event.php?pg=agenda&>

## **Pedelecs und S-Pedelecs in der Radverkehrsplanung**

Ein weiteres Webinar des Mobilitätsforum Bund im BALM. Bernd Sluka nahm am 16. September 2025 daran teil. Siehe auch

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/Webinar/Webinar1/Diskurs-am-Dienstag\\_250916\\_Pedelecs\\_FGSV-Arbeitspapier.html#vt-sprg-2](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/Webinar/Webinar1/Diskurs-am-Dienstag_250916_Pedelecs_FGSV-Arbeitspapier.html#vt-sprg-2)

## **Radverkehr an Haltestellen**

Um die häufig schwierige Führung des Radverkehrs an Haltestellen ging es im Webinar des Mobilitätsforum Bund im BALM am 17. September 2025. Bernd Sluka nahm daran teil. Siehe auch

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/Webinar/Planungsraum/Planungsraum\\_2025-09-17.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/Webinar/Planungsraum/Planungsraum_2025-09-17.html)

## **Radverkehrskonzepte für kleine Kommunen**

Am 23. September 2025 lud das Mobilitätsforum Bund zum Webinar über Radverkehrskonzepte für kleine Kommunen. Andreas Kagermeier und Heidi Kückelhaus nahmen teil. Aufzeichnung des Webinars:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar\\_SPEK\\_250923\\_Radverkehrskonzepte\\_kleine\\_Kommunen.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar_SPEK_250923_Radverkehrskonzepte_kleine_Kommunen.html)

Die Präsentationen aus dem Webinar gibt es hier:

[https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar-Radverkehrskonzepte-Praesentation\\_09-23-2025.html](https://www.mobilitaetsforum.bund.de/DE/Themen/Wissenspool/Berichte/Webinar-Radverkehrskonzepte-Praesentation_09-23-2025.html)

## **Update Recht und Finanzierung im ÖPNV/SPNV**

(Das Beratungsunternehmen) PKF IVT lud zum Webinar „Update Recht und Finanzierung im ÖPNV/SPNV“ am 24. September 2025. Andreas Kagermeier nahm teil. Das Webinar bot einen kompakten Überblick über aktuelle Entwicklungen.

## **Aktionen, Arbeitskreise und inhaltliche Aktivitäten, Kooperationen**

Wir sind Mitglied im Förderverein für nachhaltige Mobilität zwischen Gotteszell und Viechtach „Go-Vit“ e.V., im Chiemgauer Lokalbahn e.V. und im Förderverein Lokalbahn Hauzenberg-Passau e.V. und in der DVWG. Außerdem hält der VCD Bayern einen Anteil an der Ilztalbahn GmbH in Höhe von 5.000 Euro. Bernd Sluka ist Mitglied des Aufsichtsrats der Ilztalbahn GmbH. Der VCD Bayern ist außerdem Mitglied des DJH Bayern.

## **Ilztalbahn**

Am 5. April 2025 nahm Bernd Sluka an der Mitgliederversammlung des Fördervereins Ilztalbahn und an der Gesellschafterversammlung der Ilztalbahn GmbH teil.

## **Bahn Gotteszell – Viechtach**

Am 1. Juni 2025 nahm Bernd Sluka als Vertreter des VCD Bayern an der Jahresmitgliederversammlung von Go-Vit in Viechtach teil. Der Verein wurde insbesondere gegründet, um die Reaktivierung der Bahnstrecke von Gotteszell nach Viechtach durchzusetzen und dauerhaft zu sichern. Dieses Ziel ist mit einem Landtagsbeschluss im Jahr 2024 erreicht. Aber natürlich gibt es für den Förderverein für nachhaltige Mobilität zwischen Gotteszell und Viechtach noch viele Aufgaben.

## **Granitbahn**

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins Lokalbahn Hauzenberg-Passau e.V. fand am 26. Juni 2025 in Passau statt. Bernd Sluka nahm daran teil. Es gibt seit einiger Zeit an Wochenenden von Mai bis Oktober regelmäßige Fahrten von Passau zur Schiffsanlegestelle Passau-Lindau. Die Strecke zwischen Passau-Lindau und Hauzenberg wird freigeschnitten und ertüchtigt.

## **StVO-Novelle und Stellungnahme des VCD**

Bernd Sluka hat zusammen mit Dietmar Rudolph die Stellungnahmen des VCD zu der StVO-Novelle und zur Änderung der Verwaltungsvorschrift geschrieben. (Es gab weitere Mitwirkende, aber Hauptautoren waren die beiden Genannten.)

## **Tempo 30: Soforthilfepapier des VCD**

Bernd Sluka und Dietmar Rudolph haben auch die Soforthilfe-Broschüre (den Leitfaden) des VCD zu Tempo 30 auf den aktuellen Stand gebracht. Leider verzögert sich die Veröffentlichung aufgrund widriger Umstände. Geplant ist die Veröffentlichung des Papiers nun für den Welt-Gedenktag für die Straßenverkehrstopfer am 16. November 2025.

## **AK Schienenverkehr München**

Der Schienenverkehr im Großraum München bietet schlechte Qualität. Sie muss rasch verbessert werden. Um Ideen und Konzepte dafür zu entwickeln, verabredeten sich Aktive der Kreisverbände München, Fürstenfeldbruck/Starnberg und Freising/Erding/Dachau zu einem Arbeitskreis und luden den Landesverband dazu ein. In einer Präsenz- und mehreren Onlinesitzungen machten sie sich ab März 2025 gemeinsam an die große Aufgabe. Dr. Christian Loos, Gerd Weibelzahl und Andreas Kagermeier nahmen an den Sitzungen teil.

## **Radtour für Reaktivierung der Werntalbahn**

Am 26. Oktober 2024 nahm Dr. Christian Loos an einer Radtour für die Reaktivierung der Werntalbahn teil. Die Strecke wird befahren, aber keine Züge halten. Die VCD-Kreisgruppe Kitzingen organisierte gemeinsam mit anderen Verbänden eine Demo-Radtour für die Reaktivierung von Bahnhöfen und Haltepunkten.

## **DVWG**

An der JHV der DVWG Nordbayern am 20. März 2025 nahmen Dr. Christian Loos, Gerd Weibelzahl und Ralf Altenberger teil. Gerd Weibelzahl und Ralf Altenberger sind Kassenprüfer der DVWG Nordbayern.

## **Gemeinsam für eine sozialverträgliche Mobilitätswende in Bayern**

Das „Bündnis sozialverträgliche Mobilitätswende Bayern“ wurde als Zusammenschluss zivilgesellschaftlicher Organisationen ins Leben gerufen, um die Mobilitätswende in Bayern voranzubringen. Es hat das auf Bundesebene existierende „Bündnis sozialverträgliche Mobilitätswende“ zum Vorbild. Übergeordnetes Ziel des Bündnisses ist der Zugang zu klimafreundlicher Mobilität für alle Menschen, unabhängig von Wohnort, finanziellem oder gesellschaftlichem Hintergrund, Mobilitätseinschränkungen oder Alter. In Bayern haben sich die Landesverbände von ADFC, AWO, Bund Naturschutz, DGB, EVG, IG Metall, VDK, Ver.di und natürlich der VCD zusammengetan, um das deutschlandweite Bündnis auf Landesebene zu etablieren. Das Bündnis repräsentiert dabei Millionen von Menschen in Bayern und zeigt auf, wie die Erfordernisse des Klimaschutzes mit denen der sozialen Gerechtigkeit und mehr Lebensqualität vereinbar sind. Der Forderungskatalog des Bündnisses:

<https://bayern.verdi.de/++file++6617e82525b1776c1bf430af/download/2024-03-27%20Verb%C3%A4ndepapier%20Mobilit%C3%A4tswende.pdf>

Den VCD Bayern vertreten im Bündnis Franz Gabler und Heidi Kückelhaus. Sie nahmen an zahlreichen Besprechungen des Bündnisses teil, so zum Beispiel am Strategieworkshop am 31. Oktober 2024 in München. Sie beteiligten sich auch an verschiedenen Lobbyterminen des Bündnisses. Weitere gemeinsame Aktivitäten mit den Partnern sind vorgesehen.

Franz Gabler und Heidi Kückelhaus bereiteten Fragen zur Umsetzung der ÖPNV-Strategie Bayern vor. Gerd Weibelzahl unterstützte sie dabei. Der Fragenkatalog wurde im Bündnis und der Politik positiv aufgenommen.

### **Klimastreik**

Die Teilnahme an Klimastreiks ist fast Pflichtprogramm und kann hier nicht für alle Termine und alle Vorstandsmitglieder dokumentiert werden. Zumindest ein Beispiel: Am 14. Februar 2025 war Dr. Christian Loos erst am Infostand zum Fahrradwinterpendeltag, um dann am Klimastreik teilzunehmen. (Am zweiten Freitag im Februar ist seit einigen Jahren der „Winter-Bike-to-Work-Tag.“)

### **Pixi-Bücher**

Susanne Abt sprach am 25. Februar 2025 in einem Online-Meeting mit dem Carlsen Verlag über die Nutzung der Online-Versionen von Pixi-Büchern im Schulunterricht. Auf Youtube gibt es kostenlos ein Schulwegverkehrsvideo vom Carlsen-Verlag. Vor vielen Jahren organisierte der VCD Bayern eine Sonderauflage des Pixi-Buchs „Auf dem Schulweg“ mit VCD-Werbung auf der 3. Umschlagseite. (Diese Sonderauflage ist mittlerweile vergriffen.) Dieses und andere Pixi-Bücher sind gut in der Mobilitätserziehung einzusetzen.

### **Reaktivierung der Steigerwaldbahn: „Alles auf NULL – Steigerwaldbahn neu bewerten“**

Die VCD-Kreisgruppen Schweinfurt und Kitzingen, geo-net Kommunalpolitisches Netzwerk für Gerolzhofen, der Förderverein Steigerwaldbahn und Dr. Christian Loos organisierten die Infoveranstaltung „Alles auf NULL – Steigerwaldbahn neu bewerten“. Ein Video der gesamten Veranstaltung gibt es hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=MzJDkga9h0s>

### **Umbau statt Ausbau des Frankenschnellwegs. Demonstration in Nürnberg am 28. Juni 2025**

Das Bündnis gegen den Frankenschnellweg lud ein, beim zweiten NORIS BIKING am Samstag, 28. Juni 2025 nachmittags auf dem Frankenschnellweg in Nürnberg zwischen Rothenburger Straße und Jansenbrücke mitzumachen. Sowohl der Landes- als auch der Regionalverband Nürnberg des VCD gehören zum Bündnis.

Die Kundgebungsteilnehmer drehten emissionsfrei Runden auf dem Frankenschnellweg: mit Fahrrad, Lastenrädern, Inlinern, Skateboards, Rollern etc. Oder auch ganz entschleunigt zu Fuß flanierend. Die Aktion belebte die Fahrbahnen mit Aktionen: Sport und Spiel, Musik, Tanz und Kunst. An Infoständen wurden außerdem die Ausbaupläne der Stadt gezeigt und diskutiert. Der VCD Bayern war mit Bernd Sluka und den Mitarbeitern Karsten Liebster und Ralf Altenberger auf der Kundgebung vertreten. Siehe auch <https://www.norisbiking.de/>.

### **Internationale Automobilausstellung (IAA) 2025 in München**

Der Landesvorstand hat sich für eine Mitwirkung auch am offiziellen IAA-Begleitprogramm entschieden. Dass der VCD Präsenz zeigt, ist wichtig und richtig. Teilnahme am IAA-Begleitprogramm und am Anti-IAA-Programm ist daher die richtige Wahl.

Am 11. September nahm Dr. Christian Loos an einer DVWG-Veranstaltung im Rahmen der IAA teil. Auf dem Programm stand die Besichtigung eines Modells des neuen S-Bahn-Zuges für München und ein Besuch am Stand der ZUKUNFT NAHVERKEHR. Diese Initiative der DB Regio hat die Kommunikation für eine bessere öffentliche Mobilität von Morgen zum Ziel. Später war er im Rahmen des „Citizens Lab“ der IAA mit Prof. Dr. Andreas Knie (TU Berlin, Mobilitätsforscher), Dr. Uwe Böhme (Hochschule Nürtingen-Geislingen, Forschungsbereich Sustainable Mobility Research) und Bärbel Fuchs (Geschäftsführerin der Bayerischen Eisenbahngesellschaft) auf dem Podium. Titel der Podiumsdiskussion: „Alltag. Meinung. Zukunft. - Der Mobilitäts-Stammtisch für eine lebenswerte Verkehrswende“.

Bernd Sluka nahm am 13. September 2025 an der Fahrraddemo gegen die IAA teil. Der VCD München war einer der Veranstalter der Demonstration. Im Mitgliederrundbrief hat der VCD Bayern zur

Teilnahme an der Demonstration aufgerufen. Am 14. September war Bernd Sluka auf dem Podium im Mobilitätswendekongress (Gegenkongress zur IAA). Überschrift der Podiumsdiskussion: „Wie können wir die Verkehrswende umsetzen?“ Michael Schnitker vom VCD Rosenheim betreute den VCD-Infostand auf dem Kongress. Zum Programm: <https://umwelt.asta.tum.de/mobilitaetskongress/>

### **Arbeitskreis Flugverkehr**

Aus dem Landesverband Bayern nimmt Alfred Schreiber am bundesweiten VCD-Arbeitskreis Flugverkehr teil.

Der VCD-Arbeitskreis Flugverkehr behandelt neben den Themen Klimaschutz und Abbau von Subventionen auch weitere Themen wie Lärmschutz, Ultrafeinstaub, Subventionierung von Regionalflughäfen, etc. Der VCD arbeitet darüber hinaus im „Verbändeübergreifenden Arbeitskreis Flugverkehr der Umweltverbände“ aktiv mit - Themen sind auch hier Klimaschutz, Lärmschutz, Ultrafeinstaub, Subventionsabbau und eine Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene. Hierzu wurde aktuell ein gemeinsames Positionspapier veröffentlicht. In der Bundesgeschäftsstelle ist Michael Müller-Görnert zum Thema Flugverkehr tätig. Im „Beratenden Ausschuss nach § 32a Luftverkehrsgesetz“ vertritt Alfred Schreiber den VCD.

In diesem Zusammenhang interessant: Am 21. Oktober 2024 hat die Flughafen München GmbH bekannt gegeben, dass sie ewiges Baurecht für die 3. Startbahn besitzt. Siehe <https://www.munich-airport.de/feststellungbescheid-bringt-klarheit-28095151>. Und dazu auch <https://www.vcd-freising.de/flugverkehr/ewiges-baurecht/>.

### **Tour de Natur**

Dr. Christian Loos fuhr vom 26. Juli bis 2. August 2025 auf der Tour de Natur mit. Die Demoradtour führte dieses Jahr von Willingen nach Liège. Christian Loos fuhr bis Wuppertal mit. Unterwegs wurde Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für eine bessere Verkehrspolitik geleistet. Die verkehrspolitische Radtour findet seit 1991 jährlich statt. Siehe auch <https://tourdenatur.net/>

### **Luftreinhaltung, Stickoxidmessung/Passivsammler**

Seit 2017 beschaffte der VCD Bayern mehrmals größere Mengen Passivsammler zur Stickstoffdioxidmessung. Mit Passivsammlern kann man preiswert und auch als Laie Stickstoffdioxidmessungen durchführen. Das Interesse an diesen Messungen hat mittlerweile deutlich nachgelassen. Die Aktion wurde daher nach Verkauf der letzten Passivsammler erst einmal eingestellt. Sollten neue, niedrigere Grenzwerte eingeführt werden, wird sie eventuell fortgeführt.

### **Öffentlicher Personennahverkehr, Nahverkehrspläne**

Gerd Weibelzahl verfasste Stellungnahmen im Rahmen der Aufstellung oder Fortschreibung von Nahverkehrsplänen.

### **VCD Bayern klagte gegen Ausbau des Frankenschnellwegs in Nürnberg**

Nürnberg will zurück in die 70er-Jahre. Der sogenannte Frankenschnellweg, der mitten durch die Stadt führt, soll auf Autobahnstandard ausgebaut werden. Die Stadt verkauft das als Stadtreparatur. Im Planfeststellungsverfahren und in einem ergänzenden Planfeststellungsverfahren erhob der VCD Bayern Einwendungen. Gegen die ergänzende Planfeststellung reichte er 2020 Klage ein. Die Klage wurde abgewiesen. Eine Berufung wurde nicht zugelassen. Am 29. Dezember 2023 hat der Bayerische Verwaltungsgerichtshof den Berufungszulassungsantrag abgewiesen. Der Rechtsweg ist damit für den VCD Bayern zu Ende. Die Klage war rechtlich erfolglos, aber notwendig. Wir haben sie zu einem Zeitpunkt eingereicht, als unklar war, ob der Bund Naturschutz seine Klage weiter verfolgt. Das Signal, dass der Widerstand gegen das Projekt mit allen angemessenen Mitteln weitergeht, war wichtig für das breite Nürnberger Bündnis gegen den Frankenschnellweg. Der Bund Naturschutz hat seine Klage übrigens weitergeführt – auch dessen Klage wurde abgewiesen. (Auch in 2. Instanz.) Die Kosten unserer Klage hat weitestgehend der VCD Nürnberg übernommen, der dafür erfolgreich um Spenden geworben hat. Wir bekamen vor einigen Jahren außerdem einen Zuschuss aus einem Fördertopf des Bundesverbands. Und der VCD Bayern hat bereits 2020 einen Eigenanteil von 4000 Euro beigesteuert. Anfang 2025 erreichte uns die letzte Rechnung aus dem Rechtsstreit. Als unterlegene Partei müssen wir dem Prozessgegner – genauer: in diesem Fall der Beigeladenen, der Stadt Nürnberg – Auslagen

erstatten. Das Verwaltungsgericht Ansbach bestimmte knapp 9000 Euro als zu erstattenden Betrag. Nach Beratung mit unserem Rechtsanwalt haben wir auf einen Widerspruch gegen die Kostenfestsetzung verzichtet. Der VCD Nürnberg erstattet dem VCD Bayern den Betrag in drei Jahresraten.

Ausführliche Informationen zum größten verkehrspolitischen und städtebaulichen Fehler, den die Stadtratsmehrheit in Nürnberg derzeit unbedingt machen will:

<https://bayern.vcd.org/der-vcd-in-bayern/nuernberg/informationen-und-materialien/>  
<http://www.stattautobahn.de/>

Kein Landesverbandsprojekt, aber zu Kenntnis: Derzeit läuft die Unterschriftensammlung für ein Bürgerbegehren gegen den Frankenschnellweg. Siehe <https://zurueck-auf-los.de/>.

### **Planfeststellungsverfahren**

Der VCD Bayern nimmt öfter in Planfeststellungsverfahren Stellung. Insbesondere wenn es um Eisenbahninfrastruktur geht, verfasst Toni von Lerchenfeld Einwendungen. Werden z.B. Neu- und Umbauten von Eisenbahnkreuzungsbauwerken richtig geplant? Wird eine Elektrifizierung der Bahnstrecke berücksichtigt oder soll eine Brücke in zu geringer Höhe über die Gleise geführt werden? Wird an hoch belasteten Strecken Platz für weitere Gleise eingeplant? Bei Bahnhofsumbauten stimmt er sich auch mit unseren Barrierefreiheitsbeauftragten Manuel Rodriguez ab.

## **Unterstützung und Beratung von Verkehrs-Bürgerinitiativen und engagierter Bürger und Bürgerinnen**

### **Beratung zu Tempo 30**

Weiterhin erreichen uns viele Anfragen zur Möglichkeit, Tempo 30 innerorts durchzusetzen. Auch über den VCD-Bundesverband kommen Anfragen dazu im Landesverband an – genauer: bei Bernd Sluka.

Der Freistaat Bayern zeigt keine Bemühungen, die Wünsche der Bürger und Kommunen nach mehr Tempo 30 zu erfüllen. Vorhandene Spielräume, die zum Beispiel in Baden Württemberg genutzt werden, werden in Bayern restriktiv gehandhabt. Die wenigen und dank StVO- und VwV-StVO-Novelle erweiterten, aber immer noch unzureichenden Möglichkeiten, Tempo 30 auch an Hauptstraßen zu bekommen, kennt Bernd Sluka. Im Laufe des Berichtsjahres beriet er telefonisch, bei Ortsterminen oder über E-Mail viele Bürgerinnen, Initiativen und VCD-Gliederungen zu Tempo 30, Verkehrsberuhigung und Straßenraumgestaltung. Kürzlich erreichte uns auch die Anfrage eines Bürgermeisters: Was kann er nach bislang erfolglosem Engagement noch tun, um in seiner Gemeinde Tempo 30 zu bekommen?

### **Beratungen zu anderen Themen – Temporeduzierung, Radwegplanung und anderes**

Bernd Sluka beriet Bürger\*innen und Initiativen auch zu anderen Fragen hinsichtlich sicherer Verkehrsgestaltung – Anordnung von Tempolimits, Rad- und Fußwegführung und -gestaltung u.Ä.

### **Lärmmessgerät**

Der VCD Bayern besitzt ein Lärmmessgerät, mit dem die Belastung aufgezeichnet und ausgewertet werden kann. Das Gerät ist kalibrierbar (Klasse 2) und kann daher für genormte Messungen eingesetzt werden, aber auch zur Demonstration einer akuten Lärmbelastung. Dies bietet sich z. B. an bei Ortsterminen mit Politikern oder bei Medienterminen. Das Lärmmessgerät wird derzeit von Bernd Sluka verwaltet, über den es ausgeliehen werden kann.

### **Verkehrsstatistikgerät**

Der Landesverband hat 2012 ein Verkehrsstatistikgerät angeschafft, das mit Hilfe eines Seitenradars Anzahl, Größe und Geschwindigkeiten vorbeifahrender Kraftfahrzeuge erfasst und speichert. Die zugehörige Software bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Auswertung dieser Rohdaten. Seit Anfang 2013 bieten wir das Gerät deutschlandweit allen Landes- und Kreisverbänden des VCD kostenlos zur Ausleihe an. Die Anschaffung des Geräts wurde aus dem Bundesaktionsfördertopf des VCD bezuschusst. Das Gerät liefert für die Auseinandersetzung z.B. um Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und zur Einhaltung von Tempolimits belastbare Zahlen. Die von Bernd Sluka verfasste Anleitung zum Gerät erläutert auch die Einsatzmöglichkeiten:

[http://vcd-bayern.de/daten/Anleitung\\_zum\\_Verkehrsstatistikgeraet.pdf](http://vcd-bayern.de/daten/Anleitung_zum_Verkehrsstatistikgeraet.pdf)

## Tagungen des VCD Bayern

### 11. Treffen der bayerischen Bahnreaktivierungs-Initiativen

Die Tagung wurde inhaltlich von Dr. Christian Loos und Gerd Weibelzahl organisiert. Wir danken der Stadt Hof für die Einladung in den Ratssaal. Er bot einen repräsentativen und sehr angenehmen Rahmen für die Tagung. Unser besonderer Dank gilt Herrn Jürgen Stader, Mitarbeiter der Stadt Hof, der sich sehr für unsere Tagung engagierte.

Die ganze Palette von Bahnreaktivierungskonzepten von der Bundesebene bis zur kommunalen Ebene in drei Bundesländern war auf der 11. Bahnreaktivierungskonferenz zu studieren. Sie fand am 5. April 2025 statt. Bahnreaktivierungen werden dabei auch bundesländerüberschreitend betrachtet. So würde die Höllentalbahn zwischen Marxgrün und Blankenstein eine aus der Zeit der deutsch-deutschen Teilung herrührende schmerzliche Lücke schließen. In Thüringen engagiert sich die Wisentatalbahn für die Anbindung der Kreisstadt Schleiz an den Bahnverkehr und in Sachsen gibt es eine Reihe von Projekten.

Die Präsentationen der Vorträge finden Sie hier:

<https://vcdbayern.de/projekte/reaktivierungstreffen/reaktivierungstreffen-2025-hof>

### Fachtagung ÖPNV im Ländlichen Raum weiterentwickeln und auskömmlich finanzieren

Die VCD Fachtagung „**ÖPNV im Ländlichen Raum: Herausforderung der Daseinsvorsorge in Zeiten knapper öffentlicher Finanzen**“ fand am 27. Mai 2025 im historischen Straßenbahndepot der VAG in Nürnberg statt. Sie wurde in Kooperation mit der Landesgruppe Bayern des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen ([VDV](#)) e. V. und dem Landesverband Bayerischer Busunternehmer ([LBO](#)) e. V. veranstaltet.

Die Tagung fand großen Zuspruch. Sie war wenige Tage nach dem Versand der Einladung an die ÖPNV-Verantwortlichen der Landkreise weitgehend ausgebucht. Nach weiteren Einladungsschreiben an die Landräte und an Landtagsabgeordnete mussten wir eine Warteliste führen. VCD-Aktive konnten wir bereits nicht mehr extra einladen. Das große Interesse beweist, dass das Themenfeld des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) den Zuständigen in den Landkreisen und kleineren kreisfreien Städten auf den Nägeln brennt. Die Vorträge haben gezeigt, wie vielfältig aktuell die bayerischen Landkreise unterwegs sind. Das geht von der Anbindung an reaktivierte Bahnstrecken über neue Schnellbuslinien oder auch neu gestaltete bedarfsorientierte Systeme. Hier gibt es noch erhebliche Potentiale der Optimierung, um auch im Ländlichen Raum für die Bürger\*innen ein angemessenes öffentliches Mobilitätsangebot zu gewährleisten, das für die Herstellung und Erhaltung gleichwertiger Lebensbedingungen notwendig ist. Gleichzeitig wurde auch deutlich, dass eine auskömmliche und verstetigte Finanzierung durch die Bundes- und Landesebene eine unabdingbare Voraussetzung darstellt, damit die kommunalen Aufgabenträger dieses Ziel erreichen können.

Der ÖPNV steht derzeit von gleich mehreren Seiten unter Druck: Die Kosten steigen überproportional an und auf der Einnahmenseite begrenzt das Deutschlandticket die Finanzierung durch die Nutzer\*innen. Gerade im Ländlichen Raum ist die Lage des straßengebundenen ÖPNV außerordentlich herausfordernd. Der ÖPNV stellt bei den kreisfreien Städten und Landkreisen immer noch eine freiwillige Aufgabe dar und steht bei der aktuell angespannten Budgetlage in harter Konkurrenz zu Pflichtaufgaben.

Auch im Ländlichen Raum soll ein angemessenes öffentliches Mobilitätsangebot als Daseinsvorsorge gewährleistet werden. Gleichzeitig hat die Bayerische Staatsregierung das Ziel formuliert, bis 2030 eine Verdoppelung der Fahrgastzahlen zu erreichen, damit auch der Verkehrssektor seinen Beitrag zum Klimaschutz leistet.

Ziel sollte es sein, das passende Verkehrsangebot für die Regionen als Mix zwischen Bahnreaktivierungen, kreisübergreifenden Schnellbussen, „normalen“ Linienbussen und bedarfsorientierten Angeboten zu entwickeln. Eine deutlich höhere Nutzungsquote beim ÖPNV schafft Arbeitsplätze, generiert Wertschöpfung und schafft gleichwertige Lebensbedingungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen. Eine der Grundvoraussetzungen hierfür ist allerdings eine auskömmliche und längerfristig zuverlässige Bereitstellung von Mitteln durch die Bundes- und Landesebene.

Siehe auch <https://vcdbayern.de/projekte/oepnv-fachtagungen/1-oepnv-fachtagung-2025> - dort finden Sie auch die Präsentationen aus der Tagung. Dr. Christian Loos nahm an der Tagung teil.

## Pressearbeit

Es wurden zahlreiche Pressemitteilungen veröffentlicht. Auch die Kreisgruppen veröffentlichen zahlreiche Pressemitteilungen, die wir hier aber nicht auflisten.

### Die Pressemitteilungen des Landesverbandes

	Datum	Titel
1.	14.10.2024	Presseeinladung: VCD-Bayerntreffen in Bamberg und in Bad Staffelstein
2.	24.10.2024	Erfolgsmodell Rufbus „Rosi“ erhalten!
3.	28.10.2024	VCD Bayern tagte in Bamberg
4.	13.11.2024	VCD und PRO BAHN fordern Lückenschluss auf der Bahnstrecke Cadolzburg - Gräfenberg! (PM wurde vom VCD Nürnberg verschickt, aber Dr. Christian Loos ist Mitverfasser und einer der Presse-Ansprechpartner) <a href="https://bayern.vcd.org/startseite/detail/pm-vcd-und-pro-bahn-fordern-lueckenschluss-auf-der-bahnstrecke-cadolzburg-graefenberg">https://bayern.vcd.org/startseite/detail/pm-vcd-und-pro-bahn-fordern-lueckenschluss-auf-der-bahnstrecke-cadolzburg-graefenberg</a>
5.	18.11.2024	Deutschlandticket ist der Garant für Kalkulationssicherheit der Verkehrsunternehmen
6.	13.12.2024	15 Bahnkilometer mehr in Bayern
7.	03.01.2025	„Kassensturz“ für die Zweite Stammstrecke München
8.	12.02.2025	Gemeinsame Pressemitteilung des Bündnisses Sozialverträgliche Mobilitätswende in Bayern: Bayerisches „Bündnis sozialverträgliche Mobilitätswende“ fordert Erhalt des Deutschlandtickets
9.	01.04.2025	Bayerisches „Bündnis sozialverträgliche Mobilitätswende“: Gemeinsame Pressemitteilung Neue Umfrage zum Deutschlandticket: Mehrheit in Bayern wünscht sich eine Fortsetzung und Ausbau
10.	01.04.2025	Einladung zum Pressegespräch anlässlich des Treffens der Bahnreaktivierungs-Initiativen am 5. April in Hof
11.	19.04.2025	VCD Bayern stellt sich gegen weitere Verzögerungen beim Bahnausbau
12.	23.05.2025	VCD jetzt auch in Weiden und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab aktiv
13.	28.05.2025	PM anlässlich der Fachtagung des VCD Bayern: ÖPNV im Ländlichen Raum weiterentwickeln und auskömmlich finanzieren – Verkehrsverbände und Zuständige in den Kommunalverwaltungen erwarten klare Positionierung der bayerischen Landespolitik für den Ausbau des ÖPNV
14.	09.07.2025	Gemeinsame Pressemitteilung VCD Bayern & Elbe-Saale Intercity-Kürzungen bedroht Anbindung von ganzen Regionen – VCD fordert verlässliche Lösungen
15.	15.09.2025	„Fahrtziel Natur“ bald mit Fernzügen unerreichbar?
16.	19.09.2025	(Anlässlich der Sperrung der Bahnstrecke im Pegnitztal): Katastrophe mit Ansage – VCD Bayern fordert, die Brückensanierung endlich mit Streckenausbau zu verbinden

Hier können Sie die Pressemitteilungen nachlesen: <http://vcd-bayern.de/presse/>

### Interviews mit Landesvorstandsmitgliedern

Am 26. März 2026 interviewte der Bayerische Rundfunk Bernd Sluka zu Tempo 30.

5. Mai 2025: Ausführliches Interview des Bayerischen Rundfunks, Bayern 2, mit Andreas Kagermeier und Bernadette Felsch, ADFC Bayern. Thema: Verkehrswende und Fahrrad. Leider nicht zum Nachhören – aber hier steht der einstündige Beitrag im Programm:

<https://www.br.de/radio/bayern2/programmkalender/sendung-4281568.html>

### Presseecho

Eine systematische Beobachtung der Veröffentlichungen unserer Pressemitteilungen war leider aus Kapazitätsgründen nicht möglich. Die folgende Liste zeigt Berichte mit Zitaten von Vertretern des

Landesverbands, das Medienecho unserer Pressemitteilungen. Einige der Links führen u.U. nur zu einer Seite, auf der der Beitrag angerissen wird, Weiterlesen ist in diesen Fällen mit Kosten verbunden.

Datum	Titel
21.10.2024	PM des bayerischen Verkehrsministeriums: Radallianz Bayern gegründet <a href="https://www.stmb.bayern.de/med/pressemitteilungen/pressearchiv/2024/151/index.php">https://www.stmb.bayern.de/med/pressemitteilungen/pressearchiv/2024/151/index.php</a>
28.10.2024	Bezahlartikel der Mainpost von Jennifer Weidle: Steht die Werntalbahn vor dem Comeback? VCD radelt für Reaktivierung der Bahnstrecke für den Personenverkehr (Auch ohne Bezahlung zu sehen: Auf Foto mehrere VCD-Fahnen und unser Landesvorsitzender.) <a href="https://www.mainpost.de/regional/main-spessart/steht-die-werntalbahn-vor-dem-comeback-vcd-radelt-fuer-reaktivierung-der-bahnstrecke-art-11640511">https://www.mainpost.de/regional/main-spessart/steht-die-werntalbahn-vor-dem-comeback-vcd-radelt-fuer-reaktivierung-der-bahnstrecke-art-11640511</a>
15.12.2024	Der Bayerische Rundfunk berichtet über Eröffnung der Reaktivierungsstrecke: Neue Hesselbergbahn: Jetzt fährt sogar ein Bus ins Dorf <a href="https://www.br.de/nachrichten/bayern/neue-hesselbergbahn-jetzt-faehrt-sogar-ein-bus-ins-dorf.UX0pJ3Z">https://www.br.de/nachrichten/bayern/neue-hesselbergbahn-jetzt-faehrt-sogar-ein-bus-ins-dorf.UX0pJ3Z</a>
23.06.2025	Oberpfalz Medien, Der neue Tag, berichtet über Kreisgruppengründung: Neue VCD-Gruppe will Mobilität in der Stadt und auf dem Land verbessern (Nicht online zu finden)
26.09.2025	Die PM vom 15.9.2025 – „Fahrtziel Natur“ bald mit Fernzügen unerreichbar? – wurde von der DPA in einer Meldung zum Fahrplanwechsel verwendet (Zitat von Gerd Weibelzahl „Lotteriespiel, wann man am Ziel ankommt“). Sie wurde in mehreren Medien veröffentlicht, z.B. hier: <a href="https://www.idowa.de/bayern/neuer-bahn-fahrplan-was-sich-in-bayern-aendert-art-357783">https://www.idowa.de/bayern/neuer-bahn-fahrplan-was-sich-in-bayern-aendert-art-357783</a>

Diese Aufzählung ist unvollständig. Für Hinweise auf weitere Veröffentlichungen mit Bezug zu unserer Arbeit sind wir dankbar.

### **Dank an Aktive, Mitglieder und andere Unterstützer und Unterstützerinnen**

Wir bedanken uns bei allen, die den VCD Bayern durch ihre Mitarbeit oder ihr finanzielles Engagement unterstützt haben und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2026.

*Der Vorstand des VCD Bayern*

Nachfolgend der tabellarische Abschluss 2025 - dieser wurde noch keiner Mitgliederversammlung vorgelegt.

# Jahresabschluss 2025

VCD Bayern, Haushalt 2025						
Konto	31.12.2025	MV 2024: Plan 2025	Lage 30.11.24: Plan 2025 neu	31.12.2025	anteilig Stand/ Nachtragshaushalt	
<b>Einnahmen</b>						
11	Mitgliedsbeiträge Bundesverband, Anteil LV	57.000,00	52.000,00	53.130,50	102,17%	
12	Mitgliedsbeiträge Bundesverband, Anteil KVs	39.000,00	35.000,00	35.790,75	102,26%	
13	Aktionsfördertopf (Beiträge BV)	19.000,00	16.000,00	18.477,03	115,48%	
21	Spenden	7.500,00	8.500,00	8.761,35	103,07%	
23	Bußgelder	500,00	500,00	587,15	117,43%	
31	Büronutzung von VCD-KV Nürnberg	3.200,00	3.200,00	3.240,00	101,25%	
419	Tagungen	2.000,00	3.000,00	2.520,00	84,00%	
47a	Zuschüsse Dritter	3.000,00	6.000,00	4.500,00	75,00%	
48	Sonstige Einnahmen	500,00	500,00	1.524,95	304,99%	
48a	Redaktion fairkehr Terminseite	1.000,00	1.000,00	960,00	96,00%	
48b	Vermögensverwaltung	0,00	0,00	0,00		
48f	Dividende Ilztalbahn	500,00	500,00	200,00	40,00%	
48g	Dienstleistungen für KV Mainfranken	200,00	200,00	192,58	96,29%	
48k	Verkauf Pixibücher	0,00	0,00	0,00		
48m	Verkauf Stickoxidmessausrüstung	500,00	0,00	0,00		
49	Durchlaufende Positionen	0,00	0,00	0,00		
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>133.900,00</b>	<b>126.400,00</b>	<b>129.884,31</b>	<b>102,76%</b>	
<b>Ausgaben</b>						
52	Beitragsabführung an Kreisverbände	39.000,00	35.000,00	32.237,10	92,11%	
53	Aktionsfördertopf (Förderung von Aktionen der Untergliederungen)	5.000,00	3.000,00	1.500,00	50,00%	
53a-z	Aktionen des LV aus Fördertopf finanziert					
53a	Modernisierung Auftritt elektronische Medien	500,00	500,00	0,00	0,00%	
53d	Mitgliedermailing	2.500,00	2.500,00	2.852,14	114,09%	
53j	Infostand-Ausrüstung	0,00	0,00	203,37		
53k	Arbeitskreis Flugverkehr	1.000,00	1.000,00	667,96	66,80%	
53l	Fachliteratur	200,00	200,00	199,80	99,90%	
53u	Rechtskosten	0,00	0,00	9.122,86		
53v	Kreisgruppen	2.000,00	2.000,00	3.272,16	163,61%	
53w	Finanzierungskosten Volksbegehren Rad	0,00	0,00	0,00		
616	Auslagen f. Dienstleistung KV Mainfranken	0,00	0,00	0,00		
619	Tagungen	5.000,00	5.000,00	1.802,08	36,04%	
629	Projekte und Öffentlichkeitsarbeit	5.000,00	5.000,00	1.733,88	34,68%	
630	Teilnahme an Tagungen Vorstand und Geschäftsführer	3.500,00	3.500,00	2.583,02	73,80%	
631	Mitgliedschaften (z.B. DVWG)	500,00	500,00	522,00	104,40%	
72	VCD - Info- und Werbematerial	400,00	400,00	45,28	11,32%	
73	JHV, Bayerntreffen, BDV-Vorber.	3.000,00	4.000,00	2.777,59	69,44%	
74	Vorstandsarbeit	4.500,00	5.500,00	3.691,35	67,12%	
74a	Honorare für den Vorstand für z.B. Vorträge	0,00	0,00	0,00		
75	Personalkosten	54.000,00	54.000,00	53.826,76	99,68%	
76	Miete, Nebenkosten, Bürounterhalt	6.000,00	6.000,00	6.303,72	105,06%	
77	Porto, Fracht	1.000,00	1.000,00	898,83	89,88%	
78	Telefon	600,00	600,00	621,96	103,66%	
78a	Homepagekosten	1.000,00	1.000,00	616,88	61,69%	
79	Bürobedarf	800,00	800,00	598,16	74,77%	
79a	Büroausstattung	500,00	500,00	0,00	0,00%	
80	Kontoführungsgebühren	200,00	200,00	263,06	131,53%	
81	Vereinsrechtliche Kosten, Steuer	100,00	100,00	139,71	139,71%	
82	Sonstige Ausgaben	0,00	0,00	184,00		
82m	Sammelbestellung Stickoxidmessausrüstung	0,00	0,00	0,00		
83	Durchlaufende Positionen	0,00	0,00	0,00		
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>136.300,00</b>	<b>132.300,00</b>	<b>126.663,67</b>	<b>95,74%</b>	
	<b>Ergebnis Plan und Ist:</b>	<b>-2.400,00</b>	<b>-5.900,00</b>	<b>3.220,64</b>		

## Jahresabschluss 2025

				Barkasse:		
Kassenstand (inkl. Barkasse) 1.1.2025	39.440,62			01.01.2025	0,00	
Ein	129.884,31			ein	1.170,00	
Aus	126.663,67			aus	1.068,88	
Kassenstand aktuell	42.661,26			31.12.2025	101,12	
Veränderung Kassenstand seit 1.1.	3.220,64					
Kassenstandkontrolle						
Barkasse	101,12					
GLS-Bank	17.782,17	Stand 31.12.				
Spendenkonto	24.777,97	Stand 31.12.				
Summe	42.661,26					
Differenz zum rechnerischen Kassenstand	0,00					
Gesellschafteranteil Iiztalbahn (unverändert seit 2012)	5.000,00					